

Wiesbadener Tagblatt.

Gegründet 1852.

Expedition: Langgasse No. 27.

Nr. 166.

Freitag den 18. Juli

1879.

Dienstag den 22. Juli Vormittags 9 Uhr
kommen auf dem Güterboden der Rheinbahn hier diverse
Gegenstände, aus 15 Colli Eisenwaaren, Parfümerien, Band-
waaren, Kleider und Weinproben, sowie Emballagen bestehend,
gegen gleich baare Zahlung zur öffentlichen Versteigerung.
5953 **Die Güter-Expedition.**

Hente Freitag

Vormittags von 10 bis 12 Uhr:

Große Versteigerung

von

eleganten Holz- und Polstermöbel,

als: Eine Speisezimmer-Einrichtung in Eichenholz,
reich geschnitten, französische und deutsche Bettstellen
mit Sprungrahmen und Matratzen, große Spiegel,
1 Silberschrank, 1 Spiegelschrank, Ausziehtische,
diverse Stühle, 4 Kommoden, 1 Plüschgarnitur,
1 Pianino, Klavierstuhl, 1 Secretär, 1 Schreibtisch,
ferner Deckbetten und Kissen, Kleider, 2 Petroleum-
lampen, 2 Kaffeeservicen, Porzellan, Waschkommode
mit Marmorsplatte, 1 sprechender Papagei, Weiß-
zeug u. dergl., in unserem Lokale

Schützenhofstraße 3.

Marx & Reinemer,

Auctionatoren.

478



Nur noch einige Tage!

Gänzlicher



Schuhwaaren-Ausverkauf

von J. Wacker aus Stuttgart.

Alters halber gebe ich meine auswärtigen Geschäfte
auf und reise nicht mehr, deshalb verkaufe ich um den
Selbstkostenpreis, um schnell zu räumen.

Herrenstiefeletten von französischem Kalbleder 6-11 Mk.
Damen-Kid-, Seehund- und Kalbleder-Stiefel zu 5,
6, 7 Mk. u. s. w.

Damen-Zugstiefel zu den billigsten Preisen.

Damen- und Kinder-Mollie- und Spangenschuhe
von 3 Mk. an.

Starke Schul-Stiefel für Knaben und Mädchen zu den
billigsten Preisen.

Alle Arten Pantoffeln in großer Auswahl.

Die Waare ist hier seit 25 Jahren für gut und dauerhaft
bekannt. Nur Handarbeit. — Wer über den Werth von
12 Mark kauft, erhält 5 pCt. Rabatt.

No. 21 Laden Goldgasse No. 21.

Mineral- und Sulfwasserbäder liefert billig
Ludwig Scheid, Röderstraße 23. 169

Volksfest

auf dem Wartthurm-Terrain.

Nächsten Sonntag (Nachm.) den 20. Juli veran-
staltet bei günstiger Witterung der hiesige Verschönerungs-
Verein ein Volksfest auf dem Wartthurm-Terrain, das be-
kanntlich den schönsten Rundblickspunkt in der nächsten
Umgebung unserer Stadt bildet. Das fragl. Fest wird durch
ein von der Cur-Direction freundlichst zur Verfügung gestelltes
Musik-Chor unterstützt; ferner werden stattfinden: **Volksspiele**
mit Preisvertheilung an die Kinder, bengalische Be-
leuchtung und Aufsteigen von Luftballons.

Gesangvereine, welche sich an dem Feste betheiligen wollen,
sind freundlichst hierzu eingeladen.

Der zu verhältnismäßig billigen Preisen verabreicht werdende
Wein in reiner und guter Qualität wird durch das Comité
angeschafft, während feines Lagerbier zu 18 Pfg. per Glas
zum Verschleiß kommt.

Zu diesem heiteren Feste sind unsere hier weilenden Fremden
sowohl als die Mitglieder und Freunde des Vereins hiermit
freundlichst eingeladen.

Wiesbaden, den 17. Juli 1879.

185

Das Fest-Comité.

W. Ernst, Schuhmacher,

Mehrgasse 19,

Mehrgasse 19,

empfiehlt Herrenzug- und Schaftenstiefel von 8 Mk. an,
Damentidzugstiefel 7 Mk. 50, in Chagrindleder 7 Mk., Zug-
zugstiefel 5 Mk., sowie alle Sorten Pantoffeln, schwere Arbeiter-
schuhe und -Stiefel, Knabenschuhe u. billigt.

Anfertigung nach Maß wird vorsichtig nach Beschaffen-
heit der Füße beachtet und Reparaturen schnell besorgt. 5228

Schuhwaaren!

Eine große Parthie starke Lederschnürstiefel für Kinder
bis 14 Jahren zu 2 Mk. 80 Pf. das Paar, Plüschpantoffeln
mit Absätzen und starken Rahmensohlen für Damen 3 Mk. 50 Pf.,
für Herren 4 Mk., empfiehlt

5972

Joseph Fiedler, Schwalbacherstraße 13.

Atelier

für Ein- künstlicher Zähne u. Gebisse,
setzen Ausziehen der Zähne, Plombiren u. s. w.

9562

Heinrich Kimbel, Neugasse 11.

Bei Maler Nolte, Morigstraße 20

im Hinterhaus, 1676

wird Alles gekittet. Porzellan feuerfest.

Eine Pariserin ertheilt gründlichen französischen Unter-
richt. Conversation — Literatur — Correspondenz.

Näheres Taunusstraße 30, Gartengebäude, 1. Etage. 5668

Leçons particulières de français et d'anglais

— Dreissig Jahre Privat-Lehrer in Paris und London —

Schillerplatz 3, II. Stock. 4531

Notizen.

Heute Freitag den 18. Juli, Vormittags 10 Uhr:
Versteigerung von eleganten Mobilien etc., in dem Versteigerungslokale
Schützenhofstraße 3. (S. heut. Bl.)
Holzversteigerung in dem Frauensteiner Gemeindefeld Distrikt Kollhaag.
(S. Tagbl. 164.)

Bei dem Unterzeichneten ist soeben erschienen und durch alle
Buchhandlungen zu beziehen: „Geschichte des Ortes und
der Pfarrei Niedrich“ von J. Z a u n, Geistl. Rath und
Pfarrer daselbst. Mit 2 Karten, gr. Octav, 200 S. Preis
2 Mark. **K. Holzberger.** 5808

Anfertigung

von schriftlichen Arbeiten jeder Art, Klagen, Gesuchen,
Witt- und Beschwerdeschriften, Steuern- und anderen Recla-
mationen an Behörden, Aufstellung von Rechnungen, Beischreiben
von Büchern und Buchführung, Beitreibung von Ausständen etc.
werden billigt besorgt auf dem Bureau

Selenenstraße 3. 4989

Billard.

so gut wie neu, billig zu verkaufen. Näh. Exped. 5856

16 Stück **Kreppert-Tauben**, sowie 4 Schläge zu ver-
kaufen Adlerstraße 20. 5835

Neue Kartoffeln zu den billigsten Tagespreisen empfiehlt
W. Kraft, Dohheimerstraße 18. 5688

Neue Kartoffeln abzugeben zum Tagespreis
Dohheimerstraße 32. 5818

Friedrichstraße 30 werden **alte Kartoffeln** für Vieh zu
kaufen gesucht. 5923

Ein **Doppelschlüssel** wurde vorgestern in der Humboldt-
straße gefunden. Abzuholen Humboldtstraße 6. 5985

Eine junge, grau-gelbe **Dachshündin** ist am Donnerstag
Nachmittags 1 Uhr abhanden gekommen. Um Abgabe wird
gebeten Kochbrunnenplatz 4. 6011

Immobilien, Capitalien etc.

Willen mit großen und kleinen Gärten zu verkaufen
oder zu vermieten. Näheres bei
Ch. Falker, Wilhelmstraße 40. 417

Willen zum Verkauf, zum Vermieten
übertragen. **C. H. Schmittus**,
2845 **Serrngartenstraße 14.**

Die **Villa Marienquelle** (Nerenthal 39), eleg. eingerichtet
und möblirt, mit Weinberg und großem Weinkeller,
abreifehalber mit oder ohne Einrichtung zu verkaufen. 3341

Eine **Villa** am Kurhaus, auch zum Privat-
Hotel geeignet, ist wegzugshalber zu verkaufen.
Näheres beim Architekten Herrn **Dähne**,
Luisenstraße 18. 5692

Rentables Haus für 16,000 Thlr., Anzahlung 3000
Thlr., nahe den Bahnhöfen gelegen. Näheres bei

C. H. Schmittus. 5991

Zu kaufen gesucht ein Haus mit
großem Garten, mit und ohne Feld, bis
zu einer halben Stunde im Umkreise Wiesbadens,
mit vierteljährlicher Abzahlung. Näheres in der
Expedition d. Bl. 5956

Ein großer Garten mit Garten- und Wohnhaus,
sowie kleiner Stallung in der Nähe Wiesbadens zu verkaufen.
Näheres in der Expedition d. Bl. 4

Ein schöner **Obstgarten** an der Stadt zu verkaufen. Näh.
in der Expedition d. Bl. 2552

Eine **Villa** in bester Lage vor Wiesbaden mit einem
100 Ruthen großen, schönen Garten ist um den Preis von
30,000 Thlr. unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh.
in der Expedition d. Bl. 5941

5000 Mark werden zu cediren gesucht. Näh. Exped. 5693

Von einem Beamten werden gegen monatliche
Abzahlung **100 Mark** zu leihen gesucht. Offerten
unter A. 32 nimmt die Exped. d. Bl. entgegen. 5938

80,000 Mark auf 1. Hypothek auszuleihen. N. Exp. 5829

24,000 Mark auf 2. Hypothek auszuleihen. N. Exp. 5828

Dienst und Arbeit.

Personen, die sich anbieten:

Ein Mädchen, im Kleidermachen geübt, sucht Beschäftigung
in und außer dem Hause. Näh. Schwalbacherstraße 27, 1 St. 5466

Eine perfekte Kleidermacherin sucht Kunden in und außer
dem Hause. Näh. kleine Webergasse 7, Parterre. 5939

Ein Mädchen sucht Monatstelle. N. Nerostraße 13, 5. 6001

Ein Mädchen sucht Monatstelle. Näh. Neugasse 8. 5967

Ein junges, anständiges Mädchen sucht des Tags über
Stelle. Näheres Emserstraße 22, eine Stiege hoch. 5969

Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und Hausarbeit
versteht, sucht Stelle. Näh. Walramstraße 23 a. 5965

Ein braves Mädchen, welches gleich eintreten kann, sucht
Stelle als Mädchen allein oder als Zweitmädchen. Näheres
Hellmundstraße 29 b, 2 Stiegen hoch. 5966

Eine Herrschafts-Köchin sucht auf gleich oder 1. August
Stelle. Näh. Marktstraße 12, Hinterhaus, 1 St. h. r. 5994

Ein Mädchen, welches die Hausarbeit versteht und bürgerlich
kochen kann, sucht Stelle. Näh. Ellenbogengasse 10. 5989

Köchin, perf., sucht Stelle. Näh. Oranienstraße 6, 3 St. 5988

Ein Mädchen vom Lande sucht eine Stelle und kann sogleich
eintreten. Näheres Meßgergasse 26. 5979

Ein Mädchen wünscht eine Stelle, am liebsten bei Kinder.
Näheres in der Expedition d. Bl. 5977

Ein gewandtes, tüchtiges Büffetmädchen, ein junges Laden-
mädchen, sowie feinere Haus- und Zimmermädchen suchen
Stellen durch **Ritter, Webergasse 15**, früher 13. 6012

Ein Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeit gut
versteht, sucht Stelle durch **Ritter, Webergasse 15**. 6012

Ein Mädchen, welches frisiren, etwas nähen und bügeln
kann, sowie Liebe zu Kindern hat, sucht auf gleich eine Stelle.
Näheres Wänergasse 2, Vorderhaus, Dachlogis. 5955

Eine **anständige**, junge Frau von auswärts sucht Stelle
als Kinderfrau oder zur Führung eines Haushalts. Näheres
Grabenstraße 20. 6014

Ein braves Mädchen gesetzten Alters mit mehr-
jährigen Zeugnissen, welches die feinere Küche gründ-
lich versteht, sucht Stelle in einer kleineren Familie;
auch geht dasselbe zu größeren Kindern oder auch mit auf
Reisen. Näh. d. Frau **Schug**, ob. Webergasse 37. 6004

Ein tüchtiges Mädchen vom Lande, das gut bürgerlich kochen
kann, sowie gute Zeugnisse besitzt, sucht auf gleich Stelle als
Mädchen allein. N. Schwalbacherstraße 33, Thoreingang. 5976

Ein Mädchen, das gut nähen und bügeln kann, sucht hier
oder auswärts eine Stelle; dasselbe geht auch mit auf Reisen.
Näheres bei Frau **Dörner**, Meßgergasse 21. 6006

Stellen suchen: Brave Mädchen, welche bürgerlich
kochen können, sowie Hausmädchen
mit 3- und 4-jährigen Zeugnissen auf gleich und 1. August
durch **Fr. Wintermeyer**, Häuergasse 15. 6007

Eine Kinderfrau mit den besten Zeugnissen sucht sofort Stelle
hier oder auswärts durch **Fr. Birck**, gr. Burgstraße 10. 6016

Ein fleißiges, braves Mädchen, welches gut kochen kann und
Hausarbeit übernimmt, sucht baldigst Stelle. Näh. Exped. 5850

Ein junges, elternloses Mädchen aus anständiger Familie
sucht Stelle in einem Laden oder zur Stütze der Hausfrau.
Näheres Neugasse 3, Seitenbau, 3 Stiegen hoch. 5805

Eine feinebürgerliche Köchin (30 Jahre alt), mit guten Zeugnissen versehen, welche alle Hausarbeit übernimmt, sucht zum 1. August Stelle als Mädchen allein durch

Birck's Bureau, große Burgstraße 10. 6016
Ein Mädchen mit guten Zeugnissen sucht Stelle als Zimmermädchen oder als Hausmädchen allein. Näh. Kapellenstr. 17.

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten versteht, sucht Stelle. Näh. Heleneustr. 14. Stb. 5884

Ein Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht auf gleich oder später Stelle. Näheres Frankenstraße 18, eine Stiege hoch. 5857

Ein tüchtiger Hotel-Hausburche sucht Stelle durch **Ritter, Webergasse 15.** 6012

Personen, die gesucht werden:

Für dauernde Stellung sucht ein Wäschegeſchäft eine auf der Wheeler-Wilson-Maschine perfekte Näherin, die selbstständig arbeitet und im Zuschneiden erfahren ist. Offerten sub S. E. 33 postlagernd Wiesbaden. 5643

Ein tüchtiges Spülmädchen zum sofortigen Eintritt gesucht im Badhaus zum schwarzen Bod. 5996

Gesucht wird ein braves Mädchen für Küchen- und Hausarbeit. Eintritt Mitte August. Nur solche mit guten Zeugnissen versehen mögen sich melden Adelhaidstraße 49, 1. St. 6000

Ein Mädchen gesucht Schachtstraße 18. 5999

GE Sucht eine verlässliche Person mit guten Zeugnissen, welche selbstständig fein bürgerlich kochen kann und Hausarbeit übernimmt. Näh. in der Expedition d. Bl. 5625

Gesucht ein gewandtes Mädchen in eine hiesige Trinkhalle, sowie ein Serviermädchen nach Coblenz durch

Fr. Birck, große Burgstraße 10. 6016

Ein junges Mädchen wird gesucht Adlerstraße 52. 6005

Gesucht ein Landmädchen von 16—17 Jahren. Stellen suchen 1 Küchen- und 1 Hausmädchen. R. Faulbrunnensstr. 8, 1 Tr.

Ein Mädchen vom Lande, welches melken kann, wird gesucht Dogheimerstraße 24, Hinterhaus. 5871

Ein Mann, der schon in einem Flaschenbier-Geschäft thätig war, kann eine dauernde und selbstständige Stellung erhalten. Näheres in der Expedition d. Bl. 5889

Schneider-Lehrling gesucht Heleneustr. 20. 5801

Ein junger, gut empfohlener Saalkellner wird gesucht durch

Ritter, Webergasse 15. 6012

Wohnungs-Anzeigen

Gesuche:

Zum 1. October auf längere Zeit gesucht für ruhige Miether eine unmöblirte herrschaftliche Wohnung von 6—7 Zimmern und hinreichendem Nebengelass, in guter Lage, nicht allzufern vom Kurpark, möglichst Bel-Etage oder Hochparterre. Gefällige Offerten unter B. No. 101 an die Expedition d. Bl. erbeten. 5963

Gesucht wird ein freundliches Logis, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör. Offerten mit billigster Preisangabe unter A. A. 40 besorgt die Expedition d. Bl. 5943

Zwei Damen suchen eine ruhige Bel-Etage von 6—7 Zimmern im südlichen Stadttheile (Nähe der Bahnhöfe); eine nicht entfernte Villa bevorzugt. Adressen unter A. B. 40 im Rhein-Hotel niederzulegen. 5986

Angebote:

Adelhaidstraße ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern, 2 geraden Mansarden, Küche und sonstigem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. bei **Sonja Schmidt**, Moritzstraße 5. 5975

Adlerstraße 9 ist eine freundliche Wohnung im Vorderhaus auf 1. October zu vermieten. 5132

Adlerstraße 15 sind zwei Stuben, Küche nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 5954

Bleichstraße 13, Haupthaus, Bel-Etage, sind 2 Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche u., ferner im Mittelbau, Parterre, eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Mansarde und im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern sofort oder auch später zu vermieten. Näheres bei G. Kaus, Wellrigstr. 4. 5993

Bleichstraße 21, Hinterhaus, 2. Stock, 3 Zimmer und Küche auf 1. October zu vermieten. 5981

Bleichstraße 21 ein Zimmer mit Bett an ein anständiges Mädchen zu vermieten. 5982

Faulbrunnstraße 3 sind im 2. Stock zwei Logis und im 3. Stock ein Logis, jedes mit Glasabschluß, und im Hinterhaus im 2. Stock ein Logis auf 1. October zu verm. 5992

Friedrichstraße 5b ist eine neu hergerichtete Bel-Etage von 4 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näheres daselbst von 10 bis 12 und von 3—5 Uhr. 5957

Geisbergstraße 8, 2 Treppen, ist ein gut möblirtes Zimmer mit Kost zu vermieten. 5997

Geisbergstraße 10 ist ein Dachlogis zu vermieten. 5958

Geisbergstraße 18 möbl. Zimmer zu vermieten.

Hochstraße 17 sind zwei kleine Wohnungen auf gleich zu vermieten. Näheres Goldgasse 16. 6013

Kirchgasse 13 ist ein Zimmer nebst Keller auf 1. October zu vermieten. 5959

Mauergasse 6, 2 Stiegen hoch, ist auf den 1. October eine abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 5950

Nerostrasse 32

ist eine Parterre-Wohnung von einem Zimmer, 1 Cabinet, Küche, Keller u. auf gleich zu vermieten. 6002

Nerostrasse 32

ist ein Zimmer im 1. Stock mit oder ohne Möbel auf gleich zu vermieten. 6003

Rheinbahnstraße 5 ist die Bel-Etage und der 2. Stock, enthaltend je 9 Zimmer mit Zubehör, zu vermieten. 5974

Rheinstraße 34 sind zwei schön möblirte Parterre-Zimmer zu vermieten. 5952

Wellrigstraße 38 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Ecke der Wellrig- und Hellmundstraße 29a. 5948

Wellrigstraße 44 ist eine Mansarde an eine einzelne Person auf gleich zu vermieten. 5940

R. Schwalbacherstraße 1 ein vollst. Logis zu verm. 5949

Zimmer möblirt zu vermieten Louisenstraße 30a, 2. Stock. 6010

Ein möblirtes Zimmer an eine anständige Person zu vermieten Herrnmühlgasse 2. 5964

Zwei schöne Logis auf 1. October zu vermieten Röderallee 12. 5998

Einsicht von 12—2 Uhr.

Ein **Parterre-Logis**, 4 Zimmer u., zu vermieten. Zu erfragen Frankenstraße 3, Bel-Etage. 5974

Hof Geisberg möblirte Zimmer mit Pension und Parkbenutzung zu vermieten. 5961

Villa Helene, Gartenstrasse 4 b.

Wohnung und Pension.

5945
A family of good rank having taken a house in the most fashionable part of Wiesbaden is desirous of finding a single gentleman, lady or Couple to occupy 2 handsome and very elegantly furnished rooms. Terms 1200 M. a year. Board is required. — Add. 27 Langgasse for particulars; also Stabling. 5944

(Fortsetzung in der Beilage.)

Lissauer freres & Cie. — Lyon, Place Tholozan 18.

Fabrik garantirter Seidenstoffe, Sammete und Spitzenartikel.

Die reichhaltige, große Mustercollection, sämtliche Neuheiten der Sommer- und Herbst-Saison enthaltend, wird den Herrschaften zugesandt und persönlich vorgelegt; bezügliche Wünsche bitte im Hotel niederlegen zu wollen.

C. A. Otto, Repräsentant der Fabrikten Lissauer freres & Cie.,
zur Zeit in Wiesbaden bis 25. Juli im „Hotel zum schwarzen Boot“.

5646

Hessische Landes-Gewerbeausstellung in Offenbach a. M.

Die Ausstellungsräume sind geöffnet von 10 Uhr Vormittags bis 6 Uhr Abends — der Park und die Restaurationen von 9 Uhr Vormittags bis 11 Uhr Abends.

Jeden Nachmittag von 3 1/2 bis 5 Uhr und Abends von 6 1/2 bis 10 Uhr:

CONCERTE

der Capelle des Großherzogl. Hess. Infanterie-Regiments No. 118.

Tagesbillete 1 Mark.

Grosse Verloosung

von Ausstellungs-Gegenständen, Gesamtwertb der Gewinne 100,000 Mark.
Loose à 1 Mark sind in der Ausstellung zu haben. (M.-No. 872 a.) 15

Zoologischer Garten

zu Frankfurt a. M.

Ausstellung der Nubischen Karawane

des Herrn **Carl Hagenbeck** in Hamburg

(für die Besucher des Zoologischen Gartens)

von 9 bis 12 Uhr Vormittags und von 2 1/2 bis 7 1/2 Uhr Nachmittags.

Reichhaltige Sammlung von Waffen und Geräthen.

Eintrittspreis 20 Pf. per Person.

Die Bedingungen für den Besuch des Zoologischen Gartens bleiben unverändert.

Blinden-Anstalt.

Von den verstorbenen Eheleuten **Andreas Flocker** wurden unserer Anstalt durch letztwillige Verfügung 250 fl. hinterlassen, wofür wir hierdurch öffentlich unseren herzlichsten Dank aussprechen.

Der Vorstand. 29

Dem **Versorgungshaus** für alte Leute dahier ist von den verstorbenen Eheleuten **Andreas Flocker** ein Legat von 500 fl. zugebacht und durch Herrn **Revisionsrath a. D.** Justiz der gen. Anstalt ausgezahlt worden, wofür hiermit der verbindlichste Dank ausgesprochen wird.

209

Der Verwaltungsrath.

Geflügel-Ausstellung.

Wegen der bis heute nicht abgeholten Gewinne beliebe man sich an Herrn **Chr. L. Häuser**, Marktstraße 8, zu wenden.

87

Das Comité.

Eine gute **Wheeler** und **Wilson-Maschine** ist billig zu verkaufen. Näheres Expedition. 5928

Ein großer, fast neuer **Kinderwagen** für 16 Mk. zu verkaufen **Waltmühlweg 1a.** 5910

Möbel-Verkauf.

Eine **Ahorn-Garnitur**, hell polirt, Cylinder-Bureau, Waschtisch, großer Stehspiegel, Sopha, Klapp-tisch, 6 Stühle.

Außerdem: 2 **Ausziehtische** mit Einlagen für 25 Personen, 2 **Spieltische**, 1 **Damen-Schreib-tisch**, **Bettstellen** mit Sprungfedereinsatz, **Roh-haar-Matratzen** v. Nussbaum- u. Mahagoniholz.

Ein sog. **Concert-Pianino**, wenig gespielt, und ein **Harmonium**.

Freitag und Samstag von 9—1 und von 3—6 Uhr, sowie Sonntag nur noch Vor-mittags **Albrechtstraße 1b, II.** 5978

Fontaine, eine große, steht preiswürdig zu ver-kaufen. Näh. Exped. 5960

Paulinen-Stift.

Die Ziehung der zum Besten des Hauses veranstalteten **Verlosung** findet heute Vormittag 9 Uhr im Locale der Ausstellung, Taunusstraße 12, statt.
Wiesbaden, den 18. Juli 1879.

121

Das Comité.

Zur Abwehr!

In einem an die Eis-Consumenten erlassenen Circular des Herrn **H. Wenz** dahier sucht dieser Herr das **Kunst-Eis** in Mißcredit zu bringen, indem er die Behauptung aufstellt, daß das Kunst-Eis durch Salmiak und andere Chemikalien besudelt würde. Wir erklären diese auf vollständiger Unkenntnis der Eis-Fabrikation und lediglich auf Concurrenz-Neid basirende Behauptung für eine Unwahrheit, da bei der Fabrikation weder das Wasser noch das Eis mit irgend welchen zur Kälte-Erzeugung verwendeten Chemikalien in directe Berührung kommt, wovon sich Jedermann, der sich dafür interessiert, täglich in unserer Eis-Fabrik, Emserstraße 24, überzeugen kann!

Die weitere, geradezu lächerliche Behauptung des Herrn Wenz, daß das in jumpfigen Teichen gesammelte Wasser „natürlich“ besser und frischer sei, als das zu unserem Eise verwendete Trinkwasser der städtischen Wasserleitung, bedarf wohl keiner Widerlegung.

Ueber die vortreffliche Qualität unseres Kunst-Eises sind uns seitens unserer Abonnenten so allseitige Ausdrücke der Zufriedenheit und der Anerkennung zugegangen, daß wir von einer nochmaligen Hervorhebung derselben absehen können.

Wiesbaden, im Juli 1879.

Eis- & Mineralwasser-Fabrik,
Emserstraße 24.

5968

Prima leinene und Batist-Taschentücher,
für Damen und Kinder, eine Parthie zu sehr billigen Preisen bei
F. Lehmann, Goldgasse 4.

NB. Das Sticken der Namen wird besorgt. 145

Otto Lommel, Dranienstraße
No. 18,
Uhrmacher,

empfehlte sich zu Reparaturen von Uhren, Spielböfen etc.
unter Garantie. 5665

Visitenkarten und Verlobungs-Anzeigen

fertigt an geschmackvoll und zu realen Preisen

3223

Jos. Ulrich, Kirchgasse 19.

Wohnungs-Veränderung.

Von heute an wohne ich nicht mehr Mauritiusplatz 5, sondern
Selenenstraße 16, Parterre.

5673

Wilhelm Pehl, Schuhmacher.

Bremer Cigarren,

aus reinem Havana-Tabak, per Stück 10 Pfg. empfiehlt
6009 **J. C. Roth, Langgasse 31.**

Kaffee, rohen und gebrannten, in größter Auswahl und vorzüglicher Waare empfiehlt billigst
5947 **L. Göbel, Metzgergasse 19.**

Zucker

im Gut per Pfd. 39 Pfg. bei

5896

Carl Witzel,

Michelsberg, gegenüber der Hochstätte.

Bitte an edle Menschenfreunde!

Wie uns von offizieller Seite mitgeteilt wurde, befindet sich der Wittwer **Wilhelm Kress** zu **Dohheim** mit seinen vier unmündigen Kindern in einer überaus unglücklichen Lage; derselbe ist nämlich schon seit zwei Jahren krank und hatte kürzlich das Unglück, daß ihm der rechte Arm abgenommen werden mußte.

Da Kress unter diesen Umständen schon seit seiner Krankheit nichts mehr verdient hat und in Folge dessen die schuldigen Zinsen nicht bezahlen konnte, so ist die Gefahr sehr nahe, daß das Häuschen des armen Mannes zur Versteigerung kommt. Um ihm dies zu erhalten, erklären sich die Unterzeichneten der dringenden Bitte des Unglücklichen entsprechend bereit, für ihn milde Gaben edler Menschenfreunde entgegen zu nehmen.

Wiesbaden, den 16. Juli 1879.

Herr Pfarrer **Usener** in Dohheim.

Hoflieferant **Gottfried Koch, Michelsberg 2.**

Peter Enders, Michelsberg 32.

Gg. Stritter, Emserstraße 2.

5973

Kaufmännischer Verein.

Wegen unbeständigen Wetters sind wir genöthigt, den bereits angekündigten Ausflug nach Eppstein auf

Sonntag den 27. d. M.

zu verlegen.

Die Liste wird in Folge dessen erst nächste Woche circuliren.

Die Vergnügungs-Commission
des Kaufmännischen Vereins.

225

Corsetten.

Mein **Corsetten-Lager** ist neu completirt und mit verschiedenen Neuheiten ausgestattet. Ich empfehle u. A. Kinder- und Negligé-Corsetts à 75 Pfg. per Stück.

5340

Ludwig Hess, Webergasse 15.

Bunte Strickbaumwolle,

vorzügliche Qualität (8brähig), billigt bei

E. & F. Spohr,

Kirchgasse 32, Ecke des Michelsbergs.

5206

Nur noch diese Woche

dauert der Verkauf von

Florentiner

Marmor- & Mabafter-Waaren,

ächten Corallen,

Florentiner, römischer und venetianischer

Mosaik und Camé

in größter Auswahl.

G. Callai aus Florenz,
3 Langgasse 3.

5971

Ein wenig gebrauchter pneumatischer Apparat billig zu verkaufen Adolphsallee 13, Parterre. 5962



Neue Fischhalle

Ecke der Gold- & Wegergasse.

Ganz frisch vom Fang: Cablian ausgezeichnete Qualität, sehr frische Seezungen (Soles), Steinbutt (Turbot), Seebarsche, 3-5 Pfund schwer, ausgezeichnet zum Kochen und Backen, Zander (Sutak), sehr frische **Hummer (billigst)**, Aale, neue holländ. Kronbrand-Vollharinge, superior Qualität; ferner ächter Rheinsalm im Ausschnitt per Pfund 3 Mark, kleine Knurrhähne (Rouget), sehr gut zum Backen, per Pfd. 40 Pf., größere zum Kochen 60 Pf., Schleien 50 und 60 Pf., Karpfen 80 Pf., Rheinhechte 1 Mk. 20 Pf., Merlans 50 Pf. u. 475

F. C. Hench, Hoflieferant.

Ia holl. Voll-Häringe,
Ia holl. Matjes-Häringe

in frischer Sendung empfiehlt

J. C. Kelper, Kirchgasse 44
(Ecke Kirchgasse und Michelsberg).

5983



Fischhandlung

Häfnergasse 9

empfehlen: Verschiedene Sorten See- und Flußfische, besonders schöne Seezungen, Steinbutt, ächten Rheinsalm, lebende Aale, Schleien und Rheinhechte, Oberkrebs in verschiedenen Größen u. 486

Schwalbacher-Möbel-Verkauf Schwalbacher-
straße 33. **Schwalbacher-straße 33.**

Um mein Lager gänzlich zu räumen, verkaufe ich noch während zu sehr billigen Preisen unter Garantie: Ein Mahagoni-Buffet mit Schränkchen und weißer Marmorplatte, 1 Ausziehtisch mit 6 Einlagen, 1 Verticow, Consolchen, 3 Kleiderschränke in Mahagoni, Buffet in Nußbaum, Ausziehtisch, Kleiderschränke, 1 schöner Herrnschreibtisch, Spiegelschrank, Schreibtische, Spiegel, 1 braune Plüschgarnitur, 1 grüne Garnitur, 1 braune Ripsgarnitur, 1 rothe Ripsgarnitur, Kanape, vollständige Betten in Nußbaum, Koffhaarmatratzen, Plumeaux und Kissen, Waschkommoden, Nachttische, Kommoden, Küchenschränke, alle Sorten Stühle, Bücherschränke und sonstige verschiedene Gebrauchsartikel, sowohl neue als gebrauchte Gegenstände.

Ferd. Müller. 483

Die alleinige Niederlage der preisgekrönten

C. Müller'schen Kinderwagen

befindet sich bei **Aug. Hassler, Sattler, Langgasse 48.**

Solide Preise. — Garantie für Solidität. 1085

Privat-Entbindungsanstalt (D.F.9015)

Gebamme **Wittwe Berg, Buchthausgasse 6 in Mainz.** 91

Häckselschnitter zu Mk. 42.—

Muster bei den Herren **J. & G. Adrian, Bahnhofstraße 6** dahier. 4254

Ankauf von getragenen Kleidungsstücken und Schuhwerk zu den höchsten Preisen **Michelsberg 7.** 5022

Ein noch fast neues **Billard** und ein **Tafelklavier** werden billig abgegeben. Näheres Expedition. 5338

Ein **Buffet** zu verkaufen Geisbergstraße 3, Frontipipe. 5990

Ein **Meidinger Regulir-Füllföfen**, braun emaillirt und bronziert, ist für $\frac{2}{3}$ des Preises wegen Wegzugs zu verkaufen Rheinstraße 5, Parterre. 5785

Das Buch „Die Kollertammer der Wissenschaft“, eine Sammlung von Thatsachen für das Laienpublikum von Ernst v. Weber, Ritter hoher Orden, allen Freunden der Humanität dringend empfohlen. 5995

Marie Herrmann, Friseurin, Bleichstraße 23, nimmt noch Abonnenten an. 5980

Wäsche wird zu nachstehenden Preisen schön besorgt: Herren-Hemden 18 Pfg., Damen-Hemden 10 Pfg., Herren-Kragen 4 Pfg., Damen-Kragen 6 Pfg., Handtücher und Servietten 4 Pfg. das Stück, sowie alles Uebrige nach billiger Berechnung. Näh. Feldstraße 20, Parterre. 5883

Wäsche wird schön und billig besorgt Walramstraße 9. 5951

Packkisten,

circa 70 Stück, sind zusammen billig zu verkaufen.

Bazar Söhlke, Bahnhofstraße 20.

Ein feiner, gut erhaltener **Reise-Koffer** (Rock, Hose, Weste) wird billig zu kaufen gewünscht. Adressen unter W. F. in der Expedition d. Bl. erbeten. 5987

Ein **Schließkorb**, nicht zu klein, für Frauenkleider, wird zu kaufen gesucht. Gef. Offerten unter **P. P. 19** besorgt die Expedition d. Bl. 5930

Ein **runder Tisch**, polirt, ein eleganter **Sessel**, brauner Damast, sowie ein **Kinder-Sitzwagen** äußerst billig zu verkaufen Adlerstraße 51 im Hinterhaus. 5927

Ein **Stamm Hühner** (Silber-Brabant), 11. Gewinn der Geflügel-Ausstellung, prämiert I., zu verkaufen.

August Weygandt, Langgasse 15.

Ein **Waldhorn** billig zu verkaufen Steingasse 15. 5946

Für **Wegger** oder **Wischhändler** ein eleganter **Federwagen** zu verkaufen Draniensstraße 6. 5848

Dankagung.

Für die vielfachen Beweise herzlicher Theilnahme während der Krankheit und nach dem Tode unseres geliebten Kindes, für die überaus reiche Blumenpende, sowie für die zahlreiche Begleitung zur letzten Ruhestätte sagen wir allen Betheiligten unseren herzlichsten, wärmsten Dank.

Dr. W. Schmidt und Frau.

Wiesbaden, den 16. Juli 1879.

5942

Tages-Kalender.

Die permanente Kurhaus-Funkausstellung im Pavillon der neuen Colonnade ist täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 8 Uhr geöffnet. Musik am Roshbrunnen täglich und Samstag Morgens 6 $\frac{1}{2}$ Uhr in den Anlagen an der Wilhelmstraße.

Vorjellan-Gemäldeausstellung, Malinstitul v. Marie Holze, Weberg. 9, I. 2073

Heute Freitag den 18. Juli.

Mädchen-Zeichenschule. Nachmittags von 2-4 Uhr: Unterricht. Gewerbliche Modellschule. Nachmittags von 3-7 Uhr: Unterricht im Hause Schwalbacherstraße 17, Hinterbau.

Kurhaus zu Wiesbaden. Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr: Concert. Fortsetzung der im Jahre 1878 geborenen Kinder, Nachmittags von 5-6 Uhr im Rathhaussaal, Marktstraße 5. Evangelischer Kirchen-Gesangsverein. Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr: Probe.

Marktberichte.

Wiesbaden, 17. Juli. (Fruchtmart.) Die Preise stellten sich per 100 Kilogramm: Hafer 15 Mk. 60 Pf. bis 16 Mk. 80 Pf., Stroh 4 Mk. bis 4 Mk. 80 Pf., Heu 4 Mk. bis 5 Mk. 50 Pf. Limburg, 16. Juli. (Fruchtmart.) Die Preise stellten sich: Rother Weizen 18 Mk. 80 Pf., Korn 11 Mk. 70 Pf., Gerste 9 Mk. 45 Pf.

Locales und Provinzielles.

* (Se. Majestät der Kaiser) wurde bei der am 14. d. Mts. erfolgten Abreise von Bad-Ems nach Coblenz auf der Fahrt nach dem Bahnhofe überall von einer dichtgedrängten Menschenmasse mit den lebhaftesten Zurufen begrüßt. Alle freuten sich über das

des „Bürger-Krankenvereins“ bemerken wir berichtigend, daß über die
der Bitte eines früheren Mitgliedes um Unterstützung auf Antrag
Mitgliedes zur Tagesordnung übergegangen wurde, das Gesuch
keine Berücksichtigung fand.

ist Herr Butler schon lange betamlt. Der Auszug ist

Dr. Falk, der frühere Oberpräsident der Provinz Schlesien, Robert Victor v. Puttkamer, ist der Schwager des Fürsten Bismarck (Bruder der Fürstin). Er ist am 5. Mai 1828 in Frankfurt a. O. geboren, somit 51 Jahre alt, studierte in Heidelberg, Gießen und Berlin Jura und Cameralia, wurde am 14. April 1850 Auditor beim Stadt- und Kreisgericht in Danzig, später im Jahre 1854 als Regierungs-Assessor, als Hilfsarbeiter in das Handelsministerium berufen, dann beim Oberpräsidium in Coblenz beschäftigt. Im Jahre 1860 wurde er Landrath des Deminer Kreises und während des Krieges von 1866 als Civil-Commissarius für Mähren nach Brünn berufen. Im Jahre 1867 wurde er zum Geh. Regierungs- und vortragenden Rath im Bundeskanzleramt ernannt, ging 1871 als Regierungs-Präsident nach Gumbinnen und 1874 als Bezirks-Präsident von Lothringen nach Metz, wo er bis zum Jahre 1877 verblieb, um dann seinem Vorgänger in Metz, dem zum Ober-Präsidenten von Schlesien ernannten Grafen von Arnim-Bohnenburg in dieses Amt in Breslau zu folgen. Der neue Minister für die Landwirtschaft, Domänen und Forsten, Dr. med. Robert Lucius, Rittergutsbesitzer und Kreisdeputirter auf Kleinballhausen bei Erfurt, ist am 20. December 1835 in Erfurt geboren, somit 43 Jahre alt. Er studierte in Heidelberg und Breslau Medicin, machte 1860 den spanischen Feldzug gegen Marokko und 1860—1862 die preussische Expedition nach Ostasien als Sanitätsarzt, die Feldzüge 1864, 1866 und 1870 als Landwehr-Cavallerie-Offizier mit. Seit 1863 bewirtheftet er seine Güter Klein- und Groß-Ballhausen und Stöbden. Er ist ein intimer Freund der Familie des Reichskanzlers.

— (Reichshaushalt.) Nach dem Abschluß der Bücher der Reichshauptkasse für das mit dem 31. März abgelaufene Etatsjahr 1878/79 stellen sich die Ergebnisse des Reichshaushalts für diese Rechnungsperiode wie folgt: Beim ordentlichen Etat der Verwaltung des Reichsheeres sind, hauptsächlich weil der Naturalienbedarf der Armee billiger als der Stat vorausgesetzt, angekauft werden konnte, nicht unwesentliche Ersparnisse vorgekommen, deren Gesamtbetrag die bei anderen Titeln eingetretene Mehrbedürfnisse um etwa 7,412,000 Mark übersteigt. Ferner sind bei den auf die Verwaltung des Reichsheeres bezüglichen Titeln des allgemeinen Pensionsfonds 71,000 Mark erspart und an eigenen Einnahmen der Militärverwaltung gegen den Etat 370,000 Mark mehr aufkommen. Im Reffort des Reichskanzler-Amtes haben die Ausgaben zur Bekämpfung der Rinderpest und sonstige unvermeidliche, im Etat nicht zum Ansatz gekommene Kosten die bei den Etatsfonds gemachten Ersparnisse um etwa 1,289,000 Mark übersteigen. An den Zinsen der Reichsschuld, soweit sie nicht dem abgesondert verwalteten Münzfonds zur Last fallen, hat sich dagegen eine Ersparnis von 1,429,603 Mark erzielen lassen. Beim Auswärtigen Amt sind 154,866 Mark und bei der Marineverwaltung 342,776 Mark über den Etat hinaus erforderlich gewesen. Die übrigen bei den Hauptabschnitten des ordentlichen Ausgabe-Etats vorgekommenen Abweichungen von den Etatsansätzen sind von geringem Belang. Im Ganzen blieben die aus den ordentlichen Einnahmen des Reichs zu bedeckenden Ausgaben hinter der Voraussetzung des Etats um 6,995,471 Mark 82 Pf. zurück. Die Einnahmen des Reichs haben ein weniger günstiges Ergebnis geliefert. Der Minderertrag an Zöllen und Verbrauchssteuern gegen den Etat beträgt 14,792,228 Mark 41 Pf. Der Ertrag der Wechselstempelsteuer ist hinter dem Etatsanschlage um 822,017 Mark zurückgeblieben, die Ueberschüsse der Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung um 1,568,509 Mark und der Reichs-Eisenbahnen um 471,986 Mark. Den Ausfällen von zusammen 17,700,854 Mark 22 Pf. stehen Mehreträge bei den Einnahmen aus der Reichsdruckerei, dem Bankwesen, den verschiedenen Verwaltungseinnahmen, den Ueberschüssen früherer Jahre und bei den Zinsen aus belegten Reichsgeldern, sowie die im Etat nicht vorgesehenen Einnahmen an Spielfartenstempel auf Grund des Gesetzes vom 3. Juli 1878 im Gesamtbetrage von 4,447,560 Mark 51 Pf., sodass der Ausfall bei den ordentlichen Einnahmen sich auf 13,253,293 Mark 71 Pf. ermäßigt. Unter Berücksichtigung der oben auf 6,995,471 Mark 82 Pf. angegebenen Ausgabe-Ersparnisse ergibt sich für den ordentlichen Haushalt des Etatsjahres 1878/79 ein Deficit von 6,257,821 Mark 89 Pf.

— (Reichsfinanzamt.) Die bisher mit dem Reichskanzler-Amt verbundene Finanzverwaltung des Reichs ist nach kaiserlicher Verordnung fortan von einer besonderen, dem Reichskanzler unmittelbar unterstellten Centralbehörde unter der Benennung „Reichsfinanzamt“ zu führen.

— (Reichsdruckerei.) Die früher königlich preussische Staatsdruckerei ist nunmehr mit der vormals v. Deder'schen Geh. Ober-Hofbuchdruckerei zu einer Reichsdruckerei vereinigt worden. Die Verwaltung der Legation erfolgt durch eine dem General-Postmeister unterstellte Behörde, welche die Bezeichnung „Direction der Reichsdruckerei“ führt.

— (Amtsstracht der Richter.) Obgleich die amtliche Verfügung über die Amtsstracht der Justizbeamten noch nicht erschienen ist, hat man bereits die Zahl der zur Anlegung derselben Verpflichteten auf 7929 festgestellt. Die Anordnungen wegen Verwendung der Justizunterbeamten sind nun, nach dem „Berliner Tagblatt“, auch getroffen und werden den Beteiligten in kurzer Zeit zugehen.

— (Vom Berliner Friseur-Congress.) verdient noch der Beschlus hervorgehoben zu werden, die bisher decentralisirte Stellenvermittlung zu centralisiren und das Stellenvermittlungsbureau für ganz Deutschland nach Berlin zu verlegen. Die Fachzeitung der Vereinigung wird von jetzt ab monatlich einmal in einer Auflage von tausend Exemplaren erscheinen. — Der mit dem Congress verbundene Markt von Verbrauchsartikeln für Friseure hatte auf einen recht erfreulich lebhaften Absatz hinzuweisen.

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hofbuchdruckerei in Wiesbaden.

— (Denkmal für Lulu.) Der Prinz von Wales trat an die Spitze der öffentlichen Subscription für ein englisches National-Denkmal zu Ehren des Prinzen Louis Napoleon.

Vermischtes.

* (Ein Vätermord.) wie ihn die Annalen der deutschen Justiz bis jetzt nicht verzeichnet haben dürften, fand dieser Tage vor dem Berliner Stadtschwurgericht seine Aburtheilung. Der 20jährige Schiffer Friedrich Geyer aus Köpenick erschlug eines Abends seinen 55jährigen Vater, den Arbeiter Geyer, mit einem Beile, weil er ihm auf Verlangen Geld verweigerte. Die einzige Sühne, die das Strafgesetz kennt, die Todesstrafe, traf den Angeklagten; seine Mithi-Bezeugen, von denen zwei sich später selbst als meineidig bekannten, erhielten 5 Jahre resp. zwei je 4 Jahre Zuchthaus.

— (Zukunfts-Kampf in Berlin.) Aus Berlin wird geschrieben: „Die angeblichen Zukunfts-Kämpfe in der Hahnenstraße haben sich in angetrunkenem Zustande während der Nachtstunden in den Straßen Niddorfs so ungebührlich betragen, daß Nachtwächter und Gendarmen gegen sie mit der blanken Waffe einschreiten mußten. Bei der Vernehmung klagte einer der Schwärzen: „In Berlin is not good!“ und äußerte Heimweh.“

— (Neue Erfindung.) Die Erfindung eines neuen Apparates zur Beleuchtung der Höhlen des menschlichen Körpers mit elektrischem Lichte erregt augenblicklich großes Aufsehen in allen ärztlichen Kreisen. Der Erfinder desselben ist ein sächsischer Arzt Dr. Nitz, welcher diesen Apparat in der letzten Sitzung der k. k. Gesellschaft der Aerzte zu Wien vorgezeigt und die Anwendung desselben demonstirt hat; die Beleuchtung geschieht vermittelst eines dünnen Platindrahtes, welcher durch Verbindung mit einer elektrischen Batterie weißglühend gemacht wird. Zum Schutze gegen die enorme Hitze, welche von dem weißglühenden Platindrahte ausgeht, ist die Vorrichtung getroffen, daß die Wand der Messingröhre, in welche der Platindraht eingefügt ist, beständig von einem Strome kalten Wassers berieft wird, wodurch sie eine gleichmäßig niedrige Temperatur behält. In Folge dessen kann der glühende Platindraht ohne Schaden sowohl mit den Fingern angefaßt, als auch in jedes beliebige zugängliche Organ des Körpers eingeführt werden. Das Licht, welches von dieser Leuchtquelle ausgeht, ist gelbrothlich, „das schönste Alpenglüh“, wie ein Beobachter treffend bemerkt hat. Das Instrument, welches von seinem Erfinder „Cystoskop“ genannt wird, stellt eine lange, dünne, mit einem Schnabel versehene Röhre dar, in welche ein optischer Apparat eingeschoben wird, der wiederum zu diesem besonderen Zwecke in ein möglichst dünnwandiges Röhrchen eingefügt ist. In der Wand des Schnabels, in welchem sich der weißglühende Platindraht befindet, sind mehrere kleine, längliche Oeffnungen ausgeschnitten, durch welche die Strahlen des glühenden Drahtes austreten können. Diese Oeffnungen sind dann wieder durch Fenster von Crystallglas verschlossen. Um verschiedene Theile des zu untersuchenden Gebietes nach einander beleuchten zu können, ist am äußeren Ende des Instrumentes eine besondere Vorrichtung angebracht, durch welche dasselbe um seine Längsaxe gedreht werden kann, ohne daß der elektrische Strom oder der unausföhrliche Wasserzufluß dadurch unterbrochen wird. Dies ist bei dem sehr sinnreich erdachten, immerhin aber etwas complicirten Apparate ein Vortheil, welcher für die praktische Brauchbarkeit desselben von außerordentlicher Bedeutung ist. — Dr. Nitz hofft sogar, daß es ihm in aller nächster Zeit gelingen werde, auch die Magenwand, welche bisher am Lebenden nur indirect für das Tastgefühl erreichbar war, der Inspection mittelst seines Apparates zugänglich zu machen.

— (Drei unschuldig Verurtheilte.) die seiner Zeit beschuldigt waren, einen Webergesellen beraubt zu haben, und da dieser seine Aussagen beschwor, 10 Jahre Zuchthaus resp. 5 Jahre Gefängnis erhielten, wurden kürzlich in Düsseldorf freigesprochen, nachdem sie 2 Jahre gefesselt, da sich ihre Unschuld herausstellte. Der angeblich Beraubte erzürnte sich später mit seiner Geliebten, welche darauf ausplauderte, daß ihr ehemaliger Liebhaber gar nicht beraubt sei und die Drei fälschlich angeklagt habe.

— (Plagiat.) Aus Jena ergiebt folgende Kundmachung: „Am 30. Mai d. J. wurde der Candidat des höheren Schulamts Johannes Theodor Passig aus Regan auf Grund einer Abhandlung über „die Rikomachische Ethik des Aristoteles vom Standpunkte der christlichen Moral“ von der unterzeichneten Facultät zum Doctor promovirt. Da diese als Inaugural-Dissertation der philosophischen Facultät zu Jena gedruckte Abhandlung sich nachträglich als ein Plagiat aus dem Programm des Professors Luthardt in Leipzig über „die Ethik des Aristoteles in ihrem Unterschiede von der Moral des Christenthums“ erwies, hat, so erklärt die unterzeichnete Facultät die Promotion des Johannes Theodor Passig für null und nichtig. Die philosophische Facultät der Universität Jena. Dr. C. G. Schmid, derzeit Decan.“

— (Arbeiter-Revolution.) Aus Zabrze (Oberschlesien), 16. Juli, berichtet ein Privattelegramm des „Berl. Tagbl.“: „Gestern und gestern fand hier auf der fiskalischen Königin-Louisengrube eine Arbeiter-Revolution statt in Folge angeordneter Lohnkürzung. Dieselbe wurde gestern durch Gleiwitzer Unruhen definitiv unterbrochen. Zwei Arbeiter blieben dabei todt und fünfzig verwundet, sechzig wurden verhaftet.“

— (Ein neuer Planet.) Professor Peters von der Sternwarte zu Clinton, im Staate New-York, entdeckte am 10. Juli einen neuen kleinen Planeten der ersten Größe, dessen Lage folgende ist: Rektascension 17 Stunden 21 Minuten; Declination 23° 33' südlich mit einer täglichen Bewegung von 5 Meilen in südlicher Richtung.

Für die Herausgabe verantwortlich: Louis Schellenberg in Wiesbaden. (Die heutige Nummer enthält 16 Seiten.)

Bekanntmachung.

Montag den 21. Juli d. J. Morgens 10 Uhr wird richterlicher Verfügung zufolge das dem Wilhelm Kresch II. zu Dogheim gehörige zweistöckige Wohnhaus nebst Stallung und zwei Grundstücken, zu 3400 Mark taxirt, im Rathhause zu Dogheim öffentlich zwangsweise versteigert.
Der Bürgermeister.
Wintermeyer.

Evangel. Kirchengesang-Verein.

Heute Abend präcis 8 1/2 Uhr: Probe im „Saalbau Sendle“, wozu höflichst einladet
Der Vorstand.

Dr. Liebmann, homöop. Arzt,

ist jeden Mittwoch und Samstag Nachmittags von 4—6 Uhr Faulbrunnenstraße 12, Parterre, Ecke der Schwalbacherstraße, zu sprechen. 4488

Louis Franke,

Spitzen- und Weisswaaren-Handlung, alte Colonnade 33.

Um Urthümer zu vermeiden, mache die geehrten Damen darauf aufmerksam, daß sich mein Geschäft

nur alte Colonnade 33

befindet und mit keinem anderen Spitzengeschäft in irgend einer Beziehung steht und empfehle alle in's Spitzenfach einschlagende Artikel zu sehr billigen Preisen.

Verkaufslocal nur alte Colonnade 33.

Heute: 1873er Erbacher in Anstich, billiges Frühstück und Mittagstisch, wozu höflichst einladet
H. Mondel, Metzgergasse 35. 5917

Kaffee,

reinschmeckend, roh, per Pfd. 90 Pfg.,
reinschmeckend, gebrannt, per Pfd. 1 Mk. 10 Pfg.

Carl Witzel,

5895 Michelsberg, gegenüber der Hochstätte.

Großer Cigarren- und Ausverkauf.

Magazin: Hellmündstraße 13 a, Hinterhaus.

Vorzügliche Qualitäten Cigarren zu allen Preisen, besonders in den mittleren Preislagen, empfehle ich den Consumenten angelegentlichst.
J. C. Bürgener. 5094

Discrete Aufnahme

in einer ärztlich empfohlenen, alt bewährten Privatanstalt, mit ausgezeichnetester Pflege und mäßigen Preisen. Karpfengasse No. 6. F. F. F. Heidelberg. 199

Neue Kartoffeln sind zu haben **Adelhaids-**straße 71. 5570

Neue Kartoffeln per Kumpf zu 40 Pf. zu verkaufen
Emmerstraße 26a. 5921

Neue Kartoffeln sind zu haben **Wellriß-**straße 26. 5819

Modes.

Eine Theilnehmerin oder gänzliche Uebernehmerin eines hochfeinen Putzgeschäftes in einer größeren Stadt der Prov. Hessen-Nassau unter günstigen Bedingungen gesucht. Gefällige Franco-Offerten unter P. P. 100 befördert die Expedition d. Bl. 5700

Italienischer Sprach-Unterricht

mittels der deutschen, französischen oder englischen Sprache. Näheres Schulberg 8, Bel-Etage. 1608

Gründlichen Zither-Unterricht

ertheilt A. Walter, Zitherspieler der Cur-Capelle, Schwalbacherstraße 61. 5159

Eine junge Dame ertheilt gründlichen Klavier-Unterricht gegen mäßiges Honorar. Näh. Exped. 5585

Eine Frau empfiehlt sich im Sticken billigt. Näheres Hellmündstraße 3a, eine Stiege hoch. 4830

Maschinenarbeit aller Art wird angenommen per Meter 4 Pfg. Schwalbacherstraße 55, Seitenbau. 5424

Miethcontratte vorrätig bei der Expedition dieses Blattes.

Wohnungs-Anzeigen.

(Fortsetzung aus dem Hauptblatt.)

Gefuche:

Gesucht eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche und Mansarden auf 1. October. Näh. Bahnhofstraße 16, 2 Tr. h. 5523

Angebote:

Marstraße 2 ist die Parterre-Wohnung, sowie Bel-Etage von je 2 Zimmern, 3 Cabineten, Küche, Zubehör und Garten zu vermieten. Näheres Adelhaidsstraße 48. 5690

Adelhaidsstraße ist ein Logis von 6 Zimmern im 2. Stock zum 1. October zu verm. Näh. Adolphstraße 16, Part. 5381

Adelhaidsstraße 9 ist im Hinterhaus, 1 Stiege hoch, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör auf 1. October zu vermieten. 4744

Adelhaidsstraße 9, Stb., zwei möbl. Zimmer zu verm. 193

Adelhaidsstraße 10 ist die Bel-Etage, bestehend aus 1 Salon, 4 Zimmern nebst Zubehör, zu verm. Näh. im Hinterh. 4945

Adelhaidsstraße 15 ist im 3. Stock ein geräumiges Zimmer möblirt zu vermieten. Näheres daselbst 1 Stiege hoch. 4899

Adelhaidsstraße 21, Sonnenseite, ist eine schöne Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 3 Mansarden, Keller, Kohlen- und Holzraum, Mitbenutzung der Waschküche, des Bleichplatzes und des Trockenspeichers, an stille Einwohner auf 1. October zu vermieten. Jeden Tag von 11 bis 1 Uhr ist die Wohnung einzusehen. Näheres im Hause selbst. 1677

Adelhaidsstraße 42, Hinterhaus, eine schöne Wohnung von 3 abgetheilt. Zimmern, Küche, Keller und Mans. auf October zu vermieten. Näh. im Vorderhaus, Parterre. 4777

Obere Adelhaidsstraße 50 ist der 1., 2. und 3. Stock nebst Frontspitze, auf Verlangen auch Pferdestall und Remise, zu vermieten. Näheres Rheinstraße 61. 4877

Adelhaidsstraße 53, Parterre, sind 4 Zimmer mit großem Balkon, Vorgarten, 2 Mansarden, 2 Keller u. oder auch der 2. Stock mit 4 Zimmern, Balkon u. zu verm. 4502

Adelhaidsstraße 55 ist die sehr schöne Bel-Etage von 6 Zimmern nebst Zubehör auf den 1. October zu vermieten. Näh. Frontspitze daselbst und Schwalbacherstr. 39a. 4611

- Adelheidstraße 59 ist eine Wohnung im 1. Stock (Bel-Etage) auf 1. October zu vermieten. Einzusehen von 11 bis 1 Uhr. Nähere Auskunft Jahnstraße 3 bei Birnbaum. 3778
- Adlerstraße 2 ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 4949
- Adlerstraße 16 ist ein Dachlogis zu vermieten. 5189
- Adlerstraße 18 ist der 2. Stock, aus 3 Zimmern mit Zubehör bestehend, zu vermieten. Näh. im Hinterhaus. 5546
- Adlerstraße 30** ist ein schönes Logis im 2. Stock, sowie ein Dachlogis preiswürdig zu vermieten. 5767
- Adlerstraße 32 ist ein kleines Dachlogis auf 1. October zu vermieten. 5386
- Adlerstraße 45 sind der 2. und 3. Stock, aus je 4 bis 5 Zimmern und den Küchen bestehend, auf gleich, später oder October, sowie im Hinterhause zwei kleine Wohnungen zu vermieten. Näh. Parterre oder Louisestr. 18, Bel-Et. 5480
- Adlerstraße 48 sind mehrere Wohnungen zu vermieten. Näh. Michelsberg 12. 5554
- Adlerstraße 51 sind zwei Dachlogis zu vermieten. 4909
- Adlerstraße 52 ein Logis zu vermieten. 5885
- Adolphsallee 3 ist die 2. Etage, 5 große Zimmer und Zubehör, auf gleich zu vermieten. 4621
- Adolphsallee 4 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Salon nebst Zubehör, auf gleich zu vermieten. 18452
- Adolphsallee 6 ist die dritte Etage, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern, einer Küche nebst Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. 2024
- Adolphsallee 8 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern und allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. N. Parterre. 4427
- Adolphsallee 10** ist eine Wohnung mit Balkon zu vermieten. Näheres Eingang der Herrngartenstraße 17, Parterre. 2346
- Adolphsallee 13 ist die Parterre-Wohnung von 5 Zimmern, Küche mit Speisekammer, Balkon, zwei Mansarden, Waschküche und Bleichplatz zu vermieten und vom 1. September ab zu beziehen. Näheres daselbst. 5716
- Adolphsallee 15** ist ein schönes Frontispizzimmer ohne alles Zubehör zu vermieten. 5852
- Adolphsallee 31** ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 1 Salon, 6 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October an ruhige Leute zu vermieten. Einzusehen von Vormittags 11 Uhr bis Nachmittags 4 Uhr. 4820
- Adolphstraße 3** ist der 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern u., auf gleich zu vermieten. Näheres in der Bel-Etage daselbst oder Schützenhofstraße 16 bei A. Fach. 13777
- Albrechtstraße 1b**, Ecke der Adolphsallee, ist eine große, elegante Wohnung, die 2. Etage mit Salon, 8 Zimmern, Balkon und allem Zubehör auf sogleich zu vermieten; auch ist daselbst eine Parterre-Wohnung mit 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf den 1. October zu vermieten. 2173
- Albrechtstraße 2, dicht bei der Adolphsallee, eine Parterre-Wohnung von 4 Zimmern mit allem Zubehör per 1. August oder auch später zu vermieten. Näh. daselbst im Dachlogis bei Frau Helmreich oder Kirchgasse 29, Comptoir. 5677
- Albrechtstraße 2a ist der 2. Stock, bestehend aus 7 Zimmern mit Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näheres Adolphstraße 12, Parterre. 5586
- Albrechtstraße 4 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mansarden und Zubehör, auf sogleich zu verm. Näh. bei Rechtsanwalt Scholz, Marktplatz 3. 7253
- Albrechtstraße 9 ist eine Frontispiz-Wohnung, 2 Zimmer mit Balkon, Küche u., zu vermieten. 4860
- Bahnhofstraße 9 ist ein Zimmer zu vermieten. 16150
- Bahnhofstraße 11** ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näheres in der „Rheingauer Weinstube“, Marktstraße 8. 5423
- Bahnhofstraße 12 ist der dritte Stock von 3 bis 4 Zimmern mit Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Louisestraße 18, Bel-Etage. 5479
- Bahnhofstraße 9, eine Stiege hoch, ist eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern nebst allem Zubehör, zu verm. 5446
- Bleichstraße 8 ist eine Wohnung von 3 großen Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. 4308
- Bleichstraße 11, St., ein möbl. Parterre-Zimmer z. v. 5287
- Bleichstraße 11, Hinterh., 2. St., eine freundl. Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Zubehör zu vermieten. 5156
- Bleichstraße 16, 3. Etage, möblierte Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten. 114
- Bleichstraße 15 ist eine große Mansarde mit Küche auf August zu vermieten. 5880
- Bleichstraße 19, Part., ein möbl. Zimmer zu verm. 18456
- Bleichstraße 31 ist eine Parterrewohnung und eine Mansardwohnung auf 1. October zu vermieten. 5867
- Bleichstraße 39 sind Wohnungen von 1, 2, 3 und 4 Zimmern nebst Zubehör zum 1. October zu vermieten. 4898
- Blumenstr. 5 (Villa) sind 2—3 möbl. Zimmer zu verm. 5706
- Große Burgstraße 11 ist eine Wohnung an eine stille Familie zu vermieten. 4634
- Dambachthal 2a ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf den 1. October zu vermieten. Näheres im Laden daselbst. 4823
- Dambachthal 4 ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Cabinet nebst Küche und 2 Dachkammern an eine stille Familie per 1. October zu vermieten. 4781
- Dogheimerstraße 2 ist die Bel-Etage, bestehend aus fünf Zimmern und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 4552
- Dogheimerstraße 17 im neuen Vorderhaus, 2 St. h., ein schön möbliertes Zimmer mit oder ohne Kost zu verm. 3566
- Dogheimerstraße 18** ist eine schöne Wohnung im 1. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, 2 Mansarden und sonstigem Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. 4679
- Dogheimerstraße 18, 2 St. hoch, ein Salon mit Schlafzimmer möbliert zu vermieten. 2166
- Dogheimerstraße 20 ist im Seitenbau ein kleines Logis auf 1. October zu vermieten. 5725
- Dogheimerstraße 44** ist der erste Stock mit großem Balkon, sowie die Frontspitze auf 1. October zu vermieten. 4487
- Dogheimerstraße 48 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, zu vermieten. Näh. im Hinterhaus. 5062
- Dogheimerstraße 51 ist ein kleines Logis zu verm. 5783
- Dogheimerstraße 52 bei Gärtner C. Spanfnebel ist der obere Stock zusammen oder auch getheilt auf 1. October zu vermieten. 5044
- Elisabethenstraße 10 möblierte Parterre-Zimmer oder abgeschlossene Wohnung mit Küche sogleich zu verm. 4261
- Elisabethenstraße 17 ist die Bel-Etage von 6 Zimmern mit Zubehör auf den 1. October zu vermieten. 2572
- Emserstraße 3** ist die neu hergerichtete Bel-Etage, bestehend aus großem Salon, fünf Zimmern, zwei Mansardzimmern nebst Zubehör und Garten, auf Wunsch mit Stallung, sogleich zu vermieten. 14458
- Emserstraße 13a ist der 2. Stock von 4 Zimmern nebst Zubehör und Gartenbenutzung sogleich zu vermieten. 14577
- Emserstraße 19a** ist die Bel-Etage von 3 bis 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Keller, Mitgebrauch der Waschküche, des Bleichplatzes und Trockenspeichers zum 1. October zu vermieten. Näh. H. Burgstr. 5 bei W. Weingard. 5667
- Emserstraße 24b**, Neubau, sind zwei comfortable hergerichtete Wohnungen von je 5 Zimmern nebst allem möglichen Zubehör zu vermieten. 5573
- Emserstraße 26a ist eine kleine Wohnung, sowie ein großes Mansard-Zimmer zu vermieten. 3865
- Emserstraße 28 ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller u., eine Scheune und 2 Ställe auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näh. Helenenstraße 15, Part. 5876
- Emserstraße 29a (ein kleines Landhaus), enthaltend 7 Zimmer, Küche u. s. w. nebst einträglichem Gemüse- und Obstgarten, ist zum 1. October zu vermieten. Näheres Webergasse 4, 2. Etage. 4492

Faulbrunnstraße 31 eine kl. Wohnung an ruh. Leute zu verm. 18459
Faulbrunnstraße 1 ist eine Wohnung im Vorderhaus,
1. Stock, von 3 Zimmern, Küche und Zubehör per October
zu vermieten. 5721

Ecke der Faulbrunn- und Schwalbacherstraße 12
ist die in der Schwalbacherstraße belegene Parterrewohnung,
sowie eine Wohnung im 3. Stock, jede aus 5 Zimmern und
Zubehör bestehend, zu vermieten. 5703

Feldstraße 17 für October eine abgeschlossene Wohnung,
3 Zimmer mit Zubehör, zu vermieten. 5702

Frankenstraße 1 ist ein Logis von drei und ein solches von
zwei Zimmern und Zubehör auf 1. October zu verm. 4919

Frankenstraße 5 im Hinterhaus sind abgeschlossene Woh-
nungen von 3 und 2 Zimmern nebst Zubehör, sowie eine kleine
Parterre-Wohnung an ruhige Leute auf 1. October z. v. 4778

Frankenstraße 6 im Hinterhaus ist auf 1. October eine
Wohnung zu vermieten. 5760

Frankfurterstrasse 5

ist die möblierte Bel-Etage, sowie eine kleine, möblierte Woh-
nung von 3 Zimmern im Nebenhause von gleich ab an
ruhige Miether zu vermieten. Der schattige Garten kann
nach Wunsch benutzt werden. 17505

Frankfurterstraße 5b

sind 2 St. von je 5 Zimmern mit allen Bequemlichkeiten, auf
Verlangen mit Möbel, zu vermieten, sodann ebendasselbe
ein schön möbliertes Zimmer für sich. 2784

Frankfurterstraße 9, Landhaus mit Garten, auf gleich
zu vermieten. Näh. Adelsheidstraße 24. 18460

Friedrichstraße 5a sind zwei Etagen zu vermieten. Näh.
Bahnhofstraße 5. 5753

Friedrichstraße 5c sind 2 Wohnungen von 3 oder 4 Zim-
mern nebst Zubehör zu vermieten. Näh. 1 St. h. 1119

Friedrichstraße 15 ist eine Wohnung im Vorderhaus, be-
stehend aus 6—7 Zimmern mit Zubehör (3 Stiegen hoch),
ganz oder getheilt auf gleich zu vermieten. 16810

Friedrichstraße 30 ist eine Wohnung mit oder ohne Schener,
Stall und Werkstatt zu vermieten. 5466

Friedrichstraße 32 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zim-
mern, 2 Mansarden, Küche mit Wasserleitung, Keller und
Holzstall, auf den 1. October zu vermieten. 4278

Geisbergstraße 16 ist ein Dachlogis zu vermieten. 3952

Geisbergstraße 8 ist ein Zimmer mit Cabinet möbliert zu
vermieten. 1941

Geisbergstraße 16a ist die zweite Etage von 1 Salon,
4 Zimmern nebst allem Zubehör auf 1. October zu verm.
Einzusehen Dienstags und Freitags daselbst oder zu erfragen
im Souterrain. **Louis Hack**, Nerothal 6. 4772

Geisbergstraße 20 im 1. Stock sind zwei freundliche, schön
möblierte Zimmer zu vermieten. 5778

Geisbergstraße 20b ist ein möbl. Zimmer zu verm. 5797

Goldgasse 8 im Hinterhaus eine Wohnung mit Werkstätte
auf October zu vermieten. 5161

Göthestraße 4 ist eine schöne Parterrewohnung von 3 Zim-
mern, Küche, Speisekammer, sowie eine Frontspitzwohnung von
2 Zimmern, 1 Cabinet u. Küche auf 1. October zu verm. 5494

Grabenstraße 14, Parterre, ist ein kleines Logis zu ver-
mieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 4274

Grabenstraße 24 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend
in zwei schönen, großen Zimmern nach der Straße, Küche
mit Wasserleitung, Mansarde und Keller, auf 1. October zu
vermieten. 4725

Häfnergasse 10, Bel-Etage, ein bis zwei möblierte Zimmer
zu vermieten. 4667

Häfnergasse 19 ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 5915

Helenenstraße 2 im Vorderhaus ist die Wohnung im 3.
Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und 2 Mansarden
nebst allem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 4916

Helenenstraße 3, Bel-Etage, möbl. Zimmer zu verm. 18446

Helenenstraße 3 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zim-
mern, 2 Mansarden und Zubehör, auf 1. October zu ver-
mieten. Näheres Parterre. 5687

Helenenstraße 6 ist die Frontspitz-Wohnung im Vorder-
haus von 3 Stuben und den dazu gehörenden Räumen,
auf den 1. October zu vermieten. 4841

Helenenstraße 10, 1 Stiege hoch, ist ein Logis, bestehend
aus 4 Zimmern nebst Zubehör, an eine ruhige Familie auf
1. October zu vermieten. Näheres Parterre. 4277

Helenenstraße 20 ist eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern
nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 4746

Hellmundstraße 5a, Brdh., 4. St., 2 freundl. Wohnungen,
2 u. 3 Z., Küche mit Zubeh., zu verm. Näh. Bleichstr. 11. 5157

Hellmundstraße 7a ist die neu hergerichtete Bel-
Etage, 1 Salon und 4 große

Zimmer mit Balkon, auf gleich oder später zu verm. 5470

Hellmundstraße 17 ist im Mittelbau eine Wohnung von
3 Zimmern, Kammer u. Küche auf October zu verm. 4895

Hellmundstraße 21 ist die Parterre-Wohnung von 4 Zim-
mern, Cabinet nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten.
J. Herz, Helenenstraße 20. 4731

Hellmundstraße 21a sind mehrere größere Wohnungen zu
vermieten und jetzt oder später beziehbar. 3225

Hellmundstraße 23 ist eine Wohnung von 3 Zimmern und
2 Kammern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten.
Näheres Bel-Etage. 4960

Hermannstraße 1, 2 Stiegen hoch, ein möbliertes Zimmer
an einen Herrn zu vermieten. 1706

Hermannstraße 8 ist in der Bel-Etage ein großes Zimmer,
Küche nebst Mansarde, Keller u. auf 1. October zu verm. 4903

Herrngartenstraße 15, 3. St., 6 Zim. nebst Küche z. v. 4701

Hirschgraben 1 ist im 3. Stock ein Logis auf 1. October
zu vermieten. 5869

Hirschgraben 1b ist eine abgeschlossene große Wohnung
auf 1. October zu vermieten. 5453

Hirschgraben 6a zwei Dachlogis zu verm. Näh. Part. 5197

Hochstraße 3a ist im 2. Stock ein Logis mit Stube, Kammer
und Küche auf October zu vermieten. 4828

Jahnstraße 3 ist eine freundliche Wohnung
auf 1. October zu verm. 4935

Jahnstraße 16 ist eine Mansard-Wohnung zu verm. 5715

Jahnstraße 19 ist in der Bel-Etage, sowie im 3. Stock eine
Wohnung nebst Zubehör auf 1. October, sodann eine Woh-
nung im 3. Stock v. 3 Zim. nebst Zubehör sof. zu verm. 4827

Kapellenstraße 1 ist eine Wohnung von 3 Zimmern auf
October zu vermieten. Näh. Parterre daselbst. 4822

Kapellenstraße 2 sind 2 Zimmer an stille Leute zu verm. 4866

Kapellenstraße 25 ist eine Hochparterre-Wohnung von
4 Zimmern mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. 5724

Villa Kapellenstraße 29 ist die neu hergerichtete Bel-Etage
von 6 schönen Zimmern und Zubehör zu vermieten. 18463

Karlstraße 3, 2 Stiegen hoch, ist ein Logis von 3 Zimmern
nebst Zubehör auf den 1. October zu vermieten. Näheres
Karlstraße 1, Parterre. 5807

Karlstraße 8, Part., schön möbl. Zimmer zu verm.

Karlstraße 20 sind 2 Stiegen hoch 3 Zimmer, Küche und
Zubehör auf 1. Oct. an eine kleine Familie zu verm. 4831

Karlstraße 21 sind mehrere Wohnungen sogleich oder später
zu vermieten. Näheres daselbst. 1135

Karlstraße 26 ist Wegzugs halber zum 1. October die Bel-
Etage zu übertragen. Näh. beim jetzigen Miether. 5299

Karlstraße 30 zu vermieten: Der zweite Stock, bestehend
aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör; einzusehen Mittwochs
und Samstags von 3—4 Uhr. N. Wilhelmstraße 32, B. 17280

Karlstraße 42 ist die Bel-Etage, best. aus 4 Zimmern,
Küche u. Zubehör, auf 1. October zu verm. 5153

Näh. Albrechtstr. 1c, Part. od. Taunusstr. 9, Part. r. 5153

Kirchgasse 3 im 2. Stock ist eine Wohnung von 4 Zim-
mern und Zubehör zu vermieten. 4766

Kirchgasse 5 ist ein Dachlogis auf 1. October zu verm. 5838

Kirchgasse 18, vis-à-vis dem neuen Nonnenhof, ist eine Wohnung im 3. Stock, 3 Zimmer, Küche u., auf 1. October zu vermieten. 2856

Kirchgasse 22 sind 2 Wohnungen im 2. Stock, die eine von 3 Zimmern mit Küche und Mansarde, die andere von 2 Zimmern mit Küche und Mansarde **sogleich** oder auf den 15. Juli zu vermieten. Näheres bei **Jacob Blum, Selenenstraße 24.** 5311

Kirchgasse 25 ist die Bel-Etage von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näheres im Laden. 5911

Kirchhofsgasse 6 ist ein Logis mit oder ohne Werkstätte, auch ein einzelnes Zimmer zu vermieten. 5754

Langgasse 19 ist eine kleine Wohnung von 2—3 Zimmern nebst Zubehör, auf gleich oder 1. October zu verm. 4967

Langgasse 40 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 bis 9 Zimmern und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Querstraße 1, Parterre. 5691

Leberberg — Wilhelmshöhe 1

ist die möblirte Bel-Etage von 5 Zimmern, sowie 2 möblirte Parterre-Zimmer mit Küche oder Pension zu vermieten. 4027

Villa Heubel, Leberberg 2 (mit Eingang Sonnenbergerstr. zw. 23 u. 25). 5779

Möbl. Zimmer, Wohnungen u. Garten, auf Wunsch Pension. Villa nebst Garten, ist ganz oder getheilt zu vermieten. Näheres daselbst täglich um 11 Uhr. 920

Leberberg 5, Villa „Albion“, ist das möbl. Parterre zusammen oder einzelne Zimmer mit Pension zu verm. 3562

Leberberg 7 ist die möbl. Parterrewohnung ganz oder getheilt mit Pension zu vermieten. 4979

Lehrstraße 3 ist eine Wohnung von 4—5 und eine solche von 2—3 Zimmern, beide mit allem Zubehör, zum ersten October an stille Familien zu vermieten. 4639

Lehrstraße 25 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Mansarde und Küche, sowie eine freundliche Giebel-Wohnung von 1 Zimmer und 2 Mansarden zu verm. Näh. Nerostr. 38. 5151

Louisenplatz 1 möbl. Zimmer zu vermieten. 3449

Louisenplatz 1 kleine Wohnung an eine Dame zu verm. 5055

Louisenstraße, Ecke der Kirchgasse 17, ist eine abgeschlossene Parterre-Wohnung von 2—3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. N. im Eckladen. 5396

Louisenstraße 16 ist im 3. Stock ein Logis von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October, sowie eine Mansarde auf sogleich zu vermieten. Näh. im 2. Stock. 3963

Louisenstraße 18, Parterre, sind zwei Zimmer mit oder ohne Küche auf 1. October zu vermieten. 5478

Louisenstraße 23, 1 St. h., Seitenbau, Gartenseite, sind zwei freundlich möblirte Zimmer, zusammen oder getheilt, sofort billig zu vermieten. 5791

Mainzerstraße 22 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden nebst Gartenbenutzung, auf den 1. October zu vermieten. 5847

Marktstraße 8, eine Stiege hoch, ist ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten. 5709

Marktstraße 14, vis-à-vis dem Königl. Palais, ist die Bel-Etage mit Balkon auf 1. October zu verm. Näh. bei Marg. Wolff, Ellenbogengasse 2. Einzusehen von 1—5 Uhr Nachmittags. 5131

Marktstraße 21 ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör an eine stille Familie auf gleich zu verm. 18464

Mauergasse 2 ist eine geräumige Wohnung zu verm. 4844

Mauergasse 15 ist ein Dachlogis zu vermieten. 5250

Mauritiusplatz 3 ein Dachlogis zu vermieten. 5232

Meßgergasse 5 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche u. f. w., zu vermieten. 3839

Michelsberg 9 sind 2—3 Zimmer, Küche nebst allem Zubehör zu vermieten. Näheres bei Ferd. Alexi. 4911

Morizstraße 3, 2. Etage, möblirte Zimmer zu verm. 5590

Michelsberg 10 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf gleich zu vermieten. 14364

Morizstraße 3 ist der 3. Stock mit 5 Zimmern nebst Zubehör auf den 1. October zu vermieten. 4936

Morizstraße 6, 2. Etage links, sind schöne, möblirte Zimmer zu vermieten. 4016

Morizstraße 6 sind zwei kleine Logis von 2 und 3 Stuben auf 1. October zu vermieten. 5160

Morizstraße 17 Bel-Etage mit Balkon und 6—7 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 5269

Morizstraße 30 ist in der Bel-Etage ein Logis, bestehend aus 3 großen Zimmern, 2 Dachkammern, doppeltem Keller, sowie allem sonstigen Zubehör, auf 1. October zu verm. 5461

Morizstraße 42 ist eine Frontspitz-Wohnung per 1. October an ruhige Leute zu vermieten. 4985

Morizstraße 44 eine Frontspitz-Wohnung, großes Zimmer mit Küche, zu vermieten. 5226

Morizstraße 46, Hinterhaus, ein Logis von 2 Zimmern und Küche per 1. October zu vermieten. 5233

Morizstraße 48 ist die Bel-Etage, bestehend aus Salon mit 7 Zimmern, Vorzimmer, Küche, Bügelzimmer, 3 Mansarden, Keller u., zu vermieten. Näheres bei Rechtsanwalt Scholz, Marktplatz 3. 617

Mühlgasse 2, eine Stiege hoch, drei schöne Zimmer und Küche hinter Glasabschluß nebst Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. 4629

Mühlgasse 4 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Küche und Zubehör, auf gleich zu vermieten. 11108

Mühlgasse 7 ist der 1. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Zubehör mit Gas- und Wasserleitung, auf 1. October zu vermieten. Näheres Langgasse 11, Hinterhaus. 999

Müllerstraße 1, Bel-Etage, sind 2 möblirte Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten. 5633

Müllerstraße 6 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf 1. October oder auch früher zu vermieten. 4598

Nerostraße 9 ist im Seitenbau ein Logis von 3 Zimmern mit Küche auf 1. October zu vermieten. 4856

Nerostraße 9 ist ein schön möblirtes Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten. 4855

Nerostraße 21 ist eine Frontspitz-Wohnung auf 1. October an ruhige Leute zu vermieten. 5563

Nerostraße 27 ein kleines Logis sogleich zu verm. 4790

Nerostraße 33 ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör an eine stille Familie zu verm. 4848

Neugasse 7, 2. St., ist ein möbl. Zimmer zu verm. 18289

Neugasse 8 ist ein Laden mit Wohnung auf 1. October zu vermieten. 5764

Neugasse 17 im Seitenbau sind 2 Zimmer zu verm. 5456

Neugasse 22 ist ein Logis im Hinterhaus, sowie ein Logis im Vorderhaus auf October zu vermieten. 5540

Nicolasstraße 7 sind mehrere Wohnungen auf gleich oder später zu vermieten. Einzusehen Nachmittags von 1 bis 3 Uhr. Näheres daselbst. 3390

Nicolasstraße 15, Ecke der Adelhaidstraße, ist die Wohnung ebener Erde, 6 Zimmer, Küche, Mansarde u., auf 1. October zu verm. N. im 3. St. 3551

Oranienstraße 4 ist eine große, heizbare Mansarde möblirt an einen Herrn zu vermieten. 5610

Oranienstraße 17 sind im Hinterbau zwei schöne Logis auf 1. October zu vermieten. 4927

Oranienstraße 27 sind im Vorderhaus 2 schöne, abgeschlossene Wohnungen, die eine in der Bel-Etage mit 3 Zimmern, Küche und die andere im 2. Stock mit 4 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näheres im Hause bei C. Schramm. 1514

Querstrasse 1

ist die möblirte Bel-Etage mit eingerichteter Küche ganz oder getheilt zu vermieten. 2608

uern,
4364
zu-
4936
Zim-
4016
tuben
5160
uern
5269
hend
eller,
5461
tober
4985
mer
5226
uern
5233
Salon
Kant-
walt
617
mer
den
4629
uern,
1108
uern
ober
999
mit
6633
aus
auch
5598
uern
8556
ohne
8555
ober
563
790
Zim-
848
289
ober
764
456
ogis
540
ober
bis
390
boh-
che,
551
lirt
610
auf
927
ab-
eine
im
leich
514
ber
308

Dranienstraße 22 sind 2 Wohnungen von je 4 Zimmern mit Balkon, Küche mit Speisekammer etc., Gas und Wasser auf 1. October zu vermieten. Näheres im Laden. 3318

Untere Rheinstraße im Seitenbau sind 1 bis 2 Stuben an ruhige kinderlose Miether abzugeben. Näh. Exped. 18469

Rheinstraße 5 ist ein Parterrezimmer und 1—3 Zimmer möblirt zu vermieten. Näheres 2. Etage. 18470

Rheinstraße 5 ist die Parterrewohnung von 7 Zimmern etc. vom 1. October an zu vermieten. Näh. daselbst 2 Tr. 4057

Rheinstraße 19 möbl. Wohn. m. Küche od. Pension, sowie einzelne Zimmer z. v. N. Bel-Etage. 3845

Rheinstraße 21 ist die 2. Etage, bestehend aus 9 Zimmern nebst Zubehör, zum 1. October zu vermieten. 3681

Rheinstraße 23 ist im 2. Stock ein Logis, bestehend aus vier Zimmern, Küche und Zubehör, auf den 1. October an eine ruhige Familie zu vermieten. 4489

Rheinstraße 33 vier bis fünf gut möblirte Zimmer zusammen oder einzeln z. verm. 5532

Rheinstraße 36 ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 4351

Rheinstraße 39 ist die Bel-Etage oder das Parterre nebst Seitenbau auf 1. October zu verm. Näh. Parterre. 4514

Rheinstraße 41 ist eine Mansarde mit Küche zu vermieten; daselbst wird ein Dienstmädchen gesucht. 5893

Rheinstraße 43 ist die Bel-Etage, 7 Zimmer nebst Balkon und allem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näheres Rheinstraße 45, Parterre. 4319

Rheinstraße 45 ist der zweite Stock, 1 Salon, 6 Zimmer nebst allem Zubehör enthaltend, auf den 1. October zu vermieten. Näheres Parterre daselbst. 4525

Rheinstraße 48 im Hinterhaus, 1 Treppe hoch, eine Wohnung von 4 Zimmern und Küche, — 2 Stiegen hoch, eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche, jede Wohnung mit Zubehör und Wasserleitung, auf 1. October zu vermieten. Näheres daselbst Vorderhaus, Parterre. 5180

Rheinstraße 49, ebener Erde, sind drei große Zimmer nebst Zubehör auf 1. October zu verm. Anz. von 3 Uhr an. 4657

Röderallee 4 ist eine schöne Parterre-Wohnung von 4 bis 5 Zimmern, Küche nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näheres im Hinterhaus. 5485

Röderstraße 3 ist ein kleines Logis zu vermieten. 5342

Röderstraße 23 ist eine abgeschl. Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu verm. 5240

Röderstraße 24, Hinterhaus, eine Wohnung zu verm. 5326

Römerberg 1 eine Wohnung im 3. Stock auf 1. August und eine Dachwohnung auf 1. October zu vermieten. 5481

Römerberg 13 ist ein Logis von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf sogleich zu vermieten. 2341

Römerberg 35 ist eine Wohnung auf 1. Oct. zu verm. 4862

Saalgasse 8 ist eine abgeschlossene Wohnung im 3. Stock von 5 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näheres Steingasse 1a. 5495

Saalgasse 34 sind im Hinterhaus Wohnungen auf 1. October zu vermieten. 4925

Schachtstraße 6 ist ein kleines Logis zu vermieten. 5747

Schachtstraße 7 ist ein Dachlogis zu vermieten. 5449

Schulgasse 4 im Hinterhaus ist eine Wohnung mit Glasabschluß von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich und eine kleine Wohnung von 1 Zimmer und Küche auf 1. October zu vermieten. 5730

Schützenhofstraße 2, Ecke der Langgasse, ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf October zu vermieten. 4888

Schwalbacherstraße 9 ist ein kleines Dachlogis im Vorderhaus auf 1. October zu vermieten. 5467

Schwalbacherstraße 10, Bel-Et., 1 möbl. Zimmer z. v. 5392

Schwalbacherstraße 29 im Hinterhaus, 2 St., ist eine freundliche Wohnung mit Zubehör auf den 1. October an stille Leute zu vermieten. 5374

Schwalbacherstraße 45, Bel-Etage, ist eine hübsche Wohnung auf 1. October zu vermieten. 4907

12 Schwalbacherstraße 12

(zwischen der Louisen- und Rheinstraße)

ist die **Bel-Etage**, bestehend aus 5 Zimmern nebst sämtlichem Zubehör, sowie eine **kleine Wohnung** (Hinterhaus), bestehend aus 2 Zimmern nebst sämtlichem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 4881

Schwalbacherstraße 53 eine Wohnung (3 Stiegen) von 2 schönen Zimmern mit Zubehör und die **Parterre-Wohnung** von 3 Zimmern und Zubehör eventl. dazu der Specereiladen mit Geschäft auf 1. October zu verm. 4915

Schwalbacherstraße 59 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern nebst Küche, Dachkammern und Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. Einzusehen von 11 Uhr an Montags, Mittwochs und Samstags. Näh. Parterre. 5388

Ecke der Schwalbacher- und Faulbrunnenstraße 12, 2. Etage, möbl. Zimmer zu vermieten. 16795

Sonnenbergerstrasse

ist die möblirte **Villa No. 11**, ganz in der Nähe des Kurhauses, zu vermieten. Näh. Sonnenbergerstraße 11a. 37

Sonnenbergerstraße 25, 2 Tr. h., ist eine abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern mit Zubehör zu verm. 3433

Sonnenbergerstraße 27

herrschaftlich möblirte Bel-Etage vom 1. August ab zu vermieten. Näheres Parterre. 5354

Steingasse 5 eine Parterrewohnung zu vermieten. 5497

Steingasse 21 ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 5761

Steingasse 28 ist ein Dachlogis zu vermieten. 5455

Steingasse 35 ist ein Logis im 2. Stock auf gleich zu vermieten. 13948

Stiftstraße 11 sind 2 abgeschlossene Zimmer mit oder ohne Möbel auf gleich zu vermieten. 4849

Stiftstraße 12 ist die Frontspitz-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluß, Bleichplatz etc., auf 1. October zu vermieten. 4994

Stiftstraße 12c eine kl. Wohn. im 4. St. auf Oct. zu verm. 5420

Taunusstraße 1, 2. Etage, 4785

eine Wohnung von 6 Zimmern nebst allem Zubehör zu verm.

Taunusstraße 24 ist die 3. Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. Einzusehen von 11—1 Uhr. 5177

Taunusstraße 28, Bel-Etage,

6 Zimmer mit Balkon, 1 Cabinet, 3 Mansarden und allem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Die Wohnung kann auch früher bezogen werden. 2994

Taunusstraße 28, d. St. links, ein gut möblirtes Zimmer an einen Herrn per Monat 15 Mark zu vermieten. 3079

Taunusstraße 41 ist die Bel-Etage von 7 Zimmern und Küche, mit Gas- und Wasserleitung, sowie allem sonstigen Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 4530

Taunusstraße 57 sind auf gleich zwei Wohnungen von je 5 Zimmern nebst Zubehör im 1. und 2. Stock zu vermieten. Näheres daselbst Parterre. 18474

Taunusstraße 57, Bel-Etage **rechts**, drei bis vier möblirte Zimmer mit oder ohne Pension sofort zu vermieten. 5353

Victoriastraße 3 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 3—4 Zimmern nebst Veranda, Küche etc., zu vermieten. Näh. daselbst 1 Treppe hoch. 1679

Walramstraße 1, Bel-Etage, ist eine abgeschlossene Wohnung, aus 2 Zimmern, Küche und Zubehör bestehend, per 1. October zu vermieten. 5924

Walramstraße 9, 1 St. h., ist eine abgeschlossene Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu verm. 5688

Walramstraße 19 ist eine freundliche Wohnung auf ersten October zu vermieten. Näh. im Laden. 4920

Walramstraße 11 zwei Wohnungen sogleich zu verm. 2347

Walramstraße 23a sind im Vorderhaus im 3. Stock zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Kammer und Küche auf den 1. October zu vermieten. Näheres Parterre. 4894

Walramstraße 23 ist die Bel-Etage von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf den 1. October zu vermieten. 4817

Walramstraße 27 ist ein schönes Dachlogis auf den 1. October zu vermieten. 4571

Walramstraße 27a ist eine Wohnung (2 Stiegen hoch), bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. 5491

Webergasse 1 im „Ritter“ ist eine Wohnung im Flügelbau links, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Zubehör, an eine stille Familie per 1. October zu verm. 4649

Webergasse 15, 2. Stock, eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu verm. N. Moritzstr. 28. 4563

Webergasse 41 ist eine kleine, freundliche Wohnung im 2. Stock und eine Stube und Kammer im Dachstock an pünktliche Leute auf October zu verm. Näh. Steingasse 1. 5454

Weißstraße 1, eine Stiege hoch, sind 2 Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf den 1. October zu vermieten. Näheres bei **W. Müller**, „Deutsches Haus“. 4931

Weißstraße 2 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör, 1 Stiege hoch, an ruhige Leute für 300 Mk. zu vermieten. Näheres Parterre. 5473

Weißstraße 3 ist die Parterre-Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche und Zubehör, sowie die Bel-Etage, bestehend in 5 Zimmern, Küche und Zubehör, zu vermieten. Näh. bei **W. Müller**, „Deutsches Haus“. 18475

Weißstraße 8, 2. Stock, ist eine Wohnung mit 5 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich, sowie No. 6 im 1. Stock eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche und Zubehör, daselbst auch eine Mansardwohnung auf 1. October zu verm. 4939

Weißstraße 18 sind 3 Wohnungen mit je 4 Zimmern nebst Zubehör auf den 1. October, 2 Wohnungen mit Scheuer und Stallung, sowie 1 Wohnung mit Waschküche, Bleichplatz und Trockenspeicher auf gleich auch später zu verm. 5178

Wellrißstraße ist eine kleine Frontspizwohnung mit Wasserleitung per 1. October zu vermieten. Näheres bei **Verger**, Marktstraße 7. 5445

Wellrißstraße 11 im Hinterhaus ist eine kleine Mansard-Wohnung auf 1. October zu vermieten. 5375

Wellrißstraße 12 eine Wohnung mit Stall und Remise zu vermieten. 12777

Wellrißstraße 17 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Dachkammer auf 1. October zu vermieten. 5190

Wellrißstraße 19 sind 2 Wohnungen von je 2 Zimmern nebst Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 5457

Wellrißstraße 21 im Hinterhaus sind mehrere Wohnungen von 2 Zimmern und Küche auf 1. October zu verm. 5714

Wellrißstraße 31 im Hinterhaus ist ein Logis, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, an ruhige Leute auf gleich oder 1. October zu vermieten. 5427

Wellrißstraße 34 im Seitenbau, 2. Stock, ist eine Wohnung zu vermieten. 5678

Wellrißstraße 44 ist eine freundliche Wohnung, 3 Zimmer enthaltend, zu vermieten. 3607

Wilhelmstraße 18 ist die unmöblierte Bel-Etage von fünf Zimmern, Küche und Zubehör zum 1. October zu verm. 2114

Wörthstraße 2, Parterre, sind 3 schöne Zimmer nebst großer Veranda, Keller und Mansarde auf 1. October zu vermieten. Näheres eine Stiege hoch. 5179

Wörthstraße 18 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. im Hinterhaus. 5149

Wörthstraße 20 ist 2 Treppen hoch eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. Albrechtstraße 1c, Parterre, oder Taunusstraße 9, Parterre rechts. 5154

Wörthstraße 22 ist eine schöne Bel-Etage-Wohnung von 4 Zimmern mit allem Zubehör zum 1. October zu vermieten. Näheres Parterre daselbst oder Adolphsallee 15, Parterre. 4730

Im **Nerothal** ist eine Bel-Etage, bestehend in 5 Zimmern nebst Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näheres Wellrißstraße 31 im 1. Stock. 18476

Ein möbl. Zimmer zu verm. Bleichstr. 11, 5th., Part. 17573

In meinem Hause **rechts an der Schiersteiner Chaussee** ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern und Zubehör, auf gleich zu verm. **W. Fischer**, Wörthstraße 10. 14514

Die seit Jahren von Frau Obrist Neumann bewohnte Bel-Etage ist auf 1. October anderweit zu vermieten. **J. Herz**, Helenestraße 20. 3442

In dem Landhause Frankfurterstraße 7 (Eingang Humboldtstraße 1a) mit großem, schattigem Garten ist das Parterre, bestehend aus 5 Zimmern und Badezimmer nebst Mansarden, Küche und Keller, zu vermieten. Näheres bei **Commissär Falke**, Wilhelmstraße 40. 2028

Eine Frontspiz-Wohnung ist zu vermieten Karlstraße 4. 2205

Elegante Hochparterre-Wohnung, 10 Zimmer mit allem Zubehör, Garten, Veranda, auf Wunsch auch Stallung etc., sowie die **Bel-Etage**, nahe dem Curhaus, vom October an zu vermieten; eignet sich sehr zum Wiedervermieten. Einzusehen Mittags 12 Uhr. Näh. Rosenstraße 3. 2361

Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, großem Keller, Holzstall, Waschküche, Trockenspeicher sofort oder später **Neroststraße 11** zu vermieten. 2633

Möblierte Zimmer auf sogleich zu vermieten Wellrißstraße 20, 2 Treppen links. 3494

Ein kl. möbl. Zimmer zu vermieten Ellenbogengasse 10. 3495

Ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Kost ist auf sogleich zu vermieten Kirchgasse 18, 2 Stiegen hoch. 3058

Schön möblierte Zimmer zu vermieten, mit oder ohne Instrument, **Taunusstraße 7**, 2 Treppen rechts. 3647

Herrsch. Wohnung mit Balkon und Garten (Südseite) zu vermieten. Näh. Dohheimerstraße 9, 2 Tr. 4184

Oberhalb des Bierstadter Felsenkellers ist in einem Landhause mit gr. Garten eine Bel-Etage von 5 Zimmern und Zubehör zu verm. Näh. Albrechtstraße 1d, Bel-Etage. 4228

Möbl. Zimmer mit Pension zu verm. Bleichstr. 19, 2 Tr. 4431

In dem ehemaligen **Konrad'schen** Hause, Idsteiner Weg, eine ge. Wohnung, 2 Z., Küche und Zubehör, per September zu vermieten. Näh. Bleichstraße 11. 5158

Ein kleines Dachlogis an eine einzelne Person oder Leute ohne Kinder auf 1. October zu vermieten Moritzstraße 26. Zu erfragen im Seitenbau. 5607

Ein bis drei möblierte Zimmer für **Damen** mit oder ohne Pension in feiner Familie. Billigste Preise. Näh. Exped. 4683

Ein freundliches Zimmer nach der Straße möbliert zu vermieten Langgasse 22, 2 Stiegen hoch. 4284

Ein kleines, möbliertes Zimmer zu vermieten Friedrichstraße No. 23, Bel-Etage. 5719

Eine recht gesunde, freundliche Wohnung von 3 bis 4 Zimmern nebst Küche, 2 Mansarden, Waschküche und Bleichplatz ist zum 1. October an nur ruhige Leute zu vermieten bei **Gärtner G. Klein**, verlängerte Adolphsallee. 5694

Eine Mansard-Wohnung von 2 Zimmern und Küche zu vermieten Schwalbacherstraße 14. 5701

Ein Logis mit 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. bei **Lorenz Petry Wittwe**, Steingasse 2. 5697

Möblierte Wohnung mit Balkon auf gleich zu vermieten Rheinbahnstraße 4 im 3. Stock. 5685

Das **Haus Grabenstraße 20** ist ganz oder getheilt auf den 1. October zu vermieten. Näheres bei **Maurermeister Körper**, Wellrißstraße 34. 5682

Eine elegant möblierte Hochparterre-Wohnung ist sofort zu vermieten. Näheres Marktstraße 1. 427

Möblierte Zimmer zu vermieten Bleichstraße 17. 18448
 Schön möblierte Zimmer zu vermieten Bahnhof-
 straße 20, Bel-Etage, Eingang links. 4201
Parterre-Wohnung, Helenestraße 16, bestehend aus
 5 Zimmern und Küche mit
 Zubehör, per 1. October zu verm. Näh. Helenestr. 16, Part.

1 Bel-Etage,

1 Salon u. 4 Z. enth., gut möbl., mit oder ohne Pension, auf
 Wunsch auch Küche, billig zu verm. Helenestraße 3. 4884
Gut möbliertes Wohn- und Schlafzimmer zu ver-
miethen Karlstraße 21. 4564
 Ein möbliertes Zimmer zu verm. Rheinstraße 38, 3. St. 3549
 Ein freundl. möbl. Zim. bill. z. verm. Hellmundstr. 11, 1. Et. 5422

In einer Villa, nahe dem Turhanse, ist eine hohe Parterre-
 Wohnung in schönem Garten, 3 elegant möblierte Zim-
 mer, mit oder ohne Pension zu vermieten; auch wird
 die Wohnung unmöbliert mit Küche und allem Zubehör
 abgegeben. Näh. Moritzstraße 6, 1. St. h. rechts. 4280

Ein kleines, möbliertes Zimmer ist billig zu vermieten. Näh.
 Saalgasse 2, Parterre links. 5619

In einer schön gelegenen Villa Wohnungen von je
 7 Zimmern zu verm. Näh. bei E. S. Schmittus. 5841
Zimmer, schön möbl., billig zu verm. Langgasse 11. 5616
Villa zu vermieten, auch getheilt, möbliert auch unmöbliert,
 Wiesbadener Chaussee 7 bei Mosbach. 18258

Fraunfurt a. M., Bodenheimer Landstraße
 Wohnungen von 5, 6 und 7 Zimmern nebst Zubehör und
 Gartenanteil zu vermieten. Näheres große Bodenheimer-
 straße 45 im 1. Stock. 5118

Kleine Burgstraße ist ein **Laden** zu vermieten. Näh. Exp. 18479

Ein Laden und Comptoir

mit Wohnung Bahnhofstraße 14 auf October zu vermieten.
 Näheres Louisestraße 18, 2 St. 4892

Kirchhofgasse 2 ist auf den 1. October ein Laden, welcher sich
 auch zu einem Comptoir eignet, sowie eine Wohnung von
 4 Zimmern und Küche zu vermieten. Näheres Lang-
 gasse 26 im Erdladen. 5264

Ein Laden in bester Geschäftslage ist zu vermieten.
 Näheres Expedition. 5372

Hellmundstraße 1 a ein **Laden** mit Wohnung zu vermieten.
 Näheres im Bäckerladen. 5880

Laden mit schöner Wohnung zu vermieten. Näh. Exped. 5813

Für 2 Monate Laden

zu vermieten. Näh. Exped. 5845

Ein großer **Weinkeller** zu vermieten. Näh. Exped. 18478

Ein guter **Keller** zu vermieten. Näh. Kirchgasse 22. 4346

Keller mit Schrotgang zu vermieten. Näh. Exped. 1468

Rheinstraße 5 ist **Stallung**, Remise u. zu vermieten. 15736

Arbeiter erhalten Kost und Logis Nerostraße 16. 5469

Klimatischer Curort Beau-Site

möbl. Zimmer mit und ohne Pension billig zu verm. 4356

Wiesbaden.

16852

Privat-Hotel

„Villa Germania“

Sonnenbergerstraße No. 39 am Turparf.

Herrschafth. Wohnungen mit einge. Küche, Stallung, Garten u.
 Elegante, kleinere Wohnungen, sowie einzelne Zimmer mit
 oder ohne Pension.

Chr. Kohl.

Auszug aus den Civilstands-Registern der Stadt Wiesbaden.

16. Juli.

Geboren: Am 10. Juli, dem Kaufmann Philipp Engel e. S.,
 N. Gustav Carl.

Verheiratet: Am 15. Juli, der Maurer Philipp Wilhelm Belbert
 von Dohheim, wohnh. daselbst, und Wilhelmine Franziska Johanna
 Auguste Catharine Müller von hier, bisher dahier wohnh. — Am 15. Juli,
 der Kupferbizer Georg Peter Rundermann von Niedernhausen, A. Jbstein,
 wohnh. dahier, und Anna Franziska Kaiser von Niedererbach, A. Wallmerod,
 bisher dahier wohnh.

Gestorben: Am 15. Juli, Catharine, geb. Rüder, Ehefrau des
 Briefträgers Jacob Edel, alt 51 J. 7 M. 20 T. — Am 15. Juli, Wilhelm
 Heinrich, S. des Badmeisters Andreas Hay, alt 7 M. 13 T. — Am
 15. Juli, Adam Johann, unehel. Zwillingsohn, alt 1 J. 8 M. 15 T. —
 Am 16. Juli, Carl Christian, S. des Maurergehilfen Christian Stamm,
 alt 1 J. 10 M. 2 T.

Königliches Standesamt.

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend 7 1/2 Uhr, Sabbath Morgen 8 1/2 Uhr, Sabbath Nachmittag
 3 Uhr, Sabbath Abend 8 Uhr 55 Min., Wochentage Morgen 6 1/2 Uhr,
 Wochentage Nachmittag 6 1/2 Uhr.

Altisraelitische Cultusgemeinde, fl. Schwalbacherstr. 2a.

Gottesdienst:

Freitag Abends 7 1/2 Uhr, Sabbath Morgens 6 1/2 Uhr, Sabbath Muffaph
 9 Uhr, Sabbath Nachmittags 3 Uhr, Sabbath Abends 8 Uhr 50 Min.,
 Wochentage Morgens 5 1/2 Uhr, Wochentage Abends 7 Uhr.

Angerkommene Fremde.

(Wiesb. Bade-Blatt vom 17. Juli 1879.)

Adler:

Gottschalk, Kfm., Berlin.
 le Coispeiller, Kfm., Paris.
 Braunschwig, Kfm., Lyon.
 Zeime, Kfm., Rheydt.
 Vierhaus, Kfm., Rheydt.
 Ostermann-Matthäi, Kfm. m. Fm., Barmen.
 Schidorsky, Fabrikbes., Annaberg.
 Windel, Kfm., Wüstewaltersdorf.
 Diefenbach, Kfm., Frankfurt.
 Winnibes, Kfm., Frankfurt.
 Wecken, Kfm., Köln.

Allesaal:

Löwenthal, Kfm., Frankfurt.

Bären:

Kniess, m. Fr., Leipzig.

Belle vue:

Schleger, Fr., Düsseldorf.
 Honigmann, Fr., Düsseldorf.
 Domeier, Kfm., London.
 Hatley, Fabrikbes., Birmingham.

Berliner Hof:

Müller, Kfm. m. Fr., Berlin.
 Salomon, Fr. m. Tocht., Neuwied.
 Salomon, Kfm., Neuwied.
 Keim, Decan., Worms.
 Keim, Fr., Worms.

Blocksches Haus:

v. Burski, Fr., Schlesien.
 v. Bieberstein, Fr., Posen.

Schwarzer Bock:

Körner, Neustadt.
 Brach, Coblenz.
 Klemme, Oberförster, Falkenberg.

Zwei Bücke:

Lorenz, Wonsheim.
 Herrnbrück, Kfm., Bamberg.

Goldener Brunnen:

Freund, Fr., Kleinwallstadt.
 Müller, Geh.-Secretär im Königl.
 Kriegsministerium, Berlin.

Kaltwasserheilanstalt

Dietenmühle:

Lubelski, Kfm., Warschau.
 Dremel, Fr. m. Bed., London.

Engel:

Pollack, Fr. m. Tochter, Berlin.
 Ritter, Kfm., Oldenburg.
 Hasse, Fr., Bremen.
 Welter, Fr., Crefeld.
 Dupont, Fr., Crefeld.

Hotel Dasch:

Harzen, m. Sohn, Trier.

Einhorn:

Hiller, Fabrikbes. m. Fr., Colmar.
 Kesselheim, Kfm., Mannheim.
 Helfenstein, Fabrikbes. m. Fr., Mannheim.
 Schmidt, Professor, Strassburg.
 Röhlig, Fr., Wetzlar.
 Humphrey, Fr., Washington.
 Anderson, Fr., Philadelphia.

Eisenbahn-Hotel:

Messow, Bauinspect., Wernigerode.
 v. Hoff, Kammerrath, Wernigerode.

Grand Hotel (Schützenhof-Bäder):

Seiffert, Musikdirector, Haag.
 Goltz, Commissionersrath, Berlin.

Grüner Wald:

Goldschmidt, Kfm., Duisburg.
 Meisch, Kfm., Hohenstein.
 Wirbitzky, Halle.
 Meyburg, Kfm., Greiz.

Hotel Hahn:

Steinthal, Kfm., Coblenz.

Vier Jahreszeiten:

Dunnachie, Schottland.
 Murdoch, London.
 van Meir, Agent m. Fr., Antwerpen.
 Kips, m. Fr., Brüssel.
 Strauss, Frankfurt.
 Frederichsen, Petersburg.

Goldenes Kreuz:

Wichert, Wachtmeister m. Fam.,
 Dienenhofen.

Endris, Coblenz.

Schwab, Rent., Coblenz.

Schuster, m. Fr., Erlangen.

Colosseus, Fr., Mainz.

Goldene Krone:

Hess, Offenbach.

Levy, Osnabrück.

Philipp, Osnabrück.

Heim, Greding.

Weisse Lilien:

Rousslet, Fabrikb., Friedrichsdorf.

Köhler, Kfm., Mühlhausen.

Gerhard, Fr., Gross-Winternheim.

Baum, Fr., Gross-Winternheim.

Meinert, Fr. m. Tocht., Hamburg.

Villa Nassau:

Harrington, m. Fr., Amerika.

Brandt, m. Fam. u. Bed., London.

v. Jenner-Marcuard, m. Fr. u.
 Bed., Bern.

Nassauer Hof:

Simonis, Frl., Luxemburg.
Dure, Frl., Nancy.
Schmirl, Director, Berlin.
Heimann, Director, Köln.
Kestner, Fabrikbes. m. Fr., Waltershausen.
Hoffmann, Fr. m. Schw., Hamburg.

Alter Nonnenhof:

Hilb, m. Fr., Haag.
Bernstein, Kfm., Chemnitz.
Neffendorf, Bürgermeister, Struth.
Basmann, Hotelbes., Hamburg.
Allers, Kfm., Hamburg.

Hotel du Nord:

von den Briel, Kfm. m. Fr., Holland.
Odenkirchen, Herzogenbusch.
v. Bachmayr, Rittmeister m. Fr., Darmstadt.
Lingard, London.
Gips, Dortrecht.
v. Epenhaupt, Fr., Holland.
v. Rochmanoff, Fr., Petersburg.
v. Jaskewitz, Fr. m. Kind u. Bed., Petersburg.

Dr. Pagenstecher's Augenheilanstalt:

Sayn, Fr. Rechtsanw. m. Kd., Selters.
v. Augustiniwitsch m. Tochter, Russland.
Lantrei de Toulous, Graf, Russland.

Rhein-Hotel:

Lomis, m. Fr., Philadelphia.
Collard, Fr., Philadelphia.
Conradi, Fbrkb. m. Fr., Strassburg.
Taylor, m. Schwester, London.
Pool, m. Fam., Mülhausen.
Thiessen, Frl., Naheim.
Bader, m. Fr., Braunschw. g.
Eblers, Kfm. m. Fr., Verden.
Blom, Frl., Verden.
Feuerissen, m. Fam., Reval.
Baday, Frl. m. Fam., London.
Ireland, Frl., London.
Mohr, Fr., Holstein.
Hahn, Fr. m. Sohn, Holstein.
Jalamann, m. Fr., England.
Schubler, m. Fr., Königsberg.
Brauser, Kfm., Soest.

Zum Ritter:

de Hartoz, Musikdirector, Paris.
Hunnik, Holland.
Bayananie, Prof., Florenz.
de Priezeff, Fr., Petersburg.

Rose:

v. Pachmann, Geheime Rath, Petersburg.
Marx, Fr. m. Tcht. u. Bd., Brüssel.
Kalf, Rotterdam.
Kalf, Frl., Rotterdam.
Veder, Frl., Rotterdam.
Zouboff, Graf m. Bed., Petersburg.
de Radonoff, Petersburg.
Tockens, m. Fr., Holland.
Troost, Prem.-Lieut., Paderborn.
Rood, Fr., Amerika.
Atkins, Fr., Amerika.
Thaney, England.
Brybley, England.
Gayners, m. Fam., Sunderland.

Weisses Ross:

Gundermann, m. Sohn, Erfurt.
Hoffmann, Frl., Sachsenhausen.
Luther, Fr., Sachsenhausen.
Hoffmann, m. Fr., Frankfurt.
Dauth, m. Fr., Frankfurt.
Lüders, Lehrer, Hannover.
Henrich, Schul-u. Rg.-Rth., Coblenz.
Werges, Frankfurt.

Weisser Schwan:

Wilmes, Fabrikbes., Neheim.
Kahn, Fr., Kaiserslautern.
Herz, Fr. m. Tcht., Kaiserslautern.
Kahn, Kaiserslautern.
Decker, Fr. m. Tochter, Barmen.

Sonnenberg:

Mousson, Frl. Lehrerin, Frankfurt.

Spiegel:

Schwerter, m. Fr., Iserlohn.
Rose, Frankfurt.
Andrea, Fr., Frankfurt.
Kühny, Fr., Frankfurt.
Knüttel, Gersfeld.
Thoma, Bockenheim.

Tannus-Hotel:

v. Stengel, Frhr. m. Tcht., Würzburg.
Ostmann, m. Fr., Lüttich.
Meyer, Kfm. m. Fr., Bielefeld.
Engelbrecht, Kfm. m. Fr., Olpe.
Kleinenberg, Staatsrath m. Fam., Petersburg.
Cilles, Bonn.
Hölcher, Godesberg.

Hotel Trinthammer:

Kahn, Realschullehrer, Fraustadt.
Meyer, Oberpred. m. Fr., Gernrode.
Werner, Seck.
Krönig, Lehrer m. Fr., Bremen.
Trevitt, London.
Brou, London.

Hotel Victoria:

Cressey, Stud., Leipzig.
Puchelt, Fr. Reichsgerichtsrath m. Fam., Leipzig.
Waring, m. Fr., London.

Hotel Vogel:

Guthmann, Fr. Rent., Gutersloh.
Schwabe, Fr. Rent., Gutersloh.
Welling, Fr. Rent., Darmstadt.
Schenke, Kfm. m. Fr., Frankfurt.

Hotel Weiss:

Ebbels, Schauspiel. m. Fr., Amerika.
L'Abbe Biaz-Afred, Paris.
Grote, Kfm. m. Fr., Elberfeld.
Rudolph, Frl. Schauspiel., Wien.
Blank, Nassau.
Pantzersköld, Lieut., Schweden.
Schmidt, Fr. Rent., Haiger.

In Privathäusern:

Villa Germania: Molitor, Intend., Berlin.
Burgstr. 2: Osterroth, Geh. Com.-Rath m. Fr., Barmen.
Parkstr. 1: Cox, Obristleut. m. Fam. u. Bed., England.
Parkstrasse 2:
Pozert, Frl., Hamburg.
Perret, Frl., Neuchâtel.
Rosenstr. 2: Jonas, Dr. m. Fam. u. Bed., Frankfurt.

Frankfurt a. M., 16. Juli 1879.

Geld-Course.

Holl. 10 fl.-Stücke	— Km.	— Pf.
Dufaten	9	57—61
20 Frk.-Stücke	16	20 b. u. G.
Sovereigns	20	36—41 Pf.
Imperialen	16	69—74
Dollars in Gold	4	17—20

Wechsel-Course.

Amsterd. 170.5 B.	169.65 G.
London 20.495 B.	455 G.
Paris 81 B.	80.80 G.
Wien 176.30 B.	175.90 G.
Frankfurter Bank-Disconto	3.
Reichsbank-Disconto	3.

○ „In die Tiefe mußt Du steigen, soll sich Dir das Wesen zeigen.“

Vom Verfasser „Die zwei Sphären“.

(4. Fortsetzung.)

Doch kehren wir zurück von dem Ausgangspunkt unserer Betrachtungen, um für kurze Zeit noch bei dem Anfangspunkt derselben zu verweilen. Wir wollen uns die Mittel noch näher ansehen, womit die Natur den Aufbau der Erde und das ungeheure Panorama der Flora und Fauna derselben hervorgezaubert hat; diese einfachen Mittel wendet sie zugleich auch an als belebungsmittel der Naturwesen, als Erziehungsmittel der Seelen. Wie wir zu Anfang behaupteten, ist es der Anstoß, den die Erde durch die Sonne, das ist durch das derselben entströmende Licht, erhält; dasselbe sondert die Lebens-elemente, aus welchen sich durch denselben Gegensatz der Bewegung: Anstoß und Abstoßung, Ausdehnung und Zusammenziehung die Zelle aufbaut, welche die Grundbedingung der Lebensformen ist; dieselbe Bewegung ist auch die Grundbedingung der Empfindung, und durch diese des daraus werdenden selbstständigen Einzellebens.

Wir haben dabei eine Kraft außer Acht gelassen, deren Aeußerungen uns eigentlich erst zu einem Gegensatz der Elemente führen konnten: ich meine Electricität und Magnetismus — die vereinigte electro-magnetische Kraft. Die Sonderung der Elemente ist noch kein Gegensatz derselben; zwei ungleichartige Elemente können nebeneinander sein, ohne sich als Gegensätze zu zeigen; jeder Chemiker kennt diese Eigenschaft der Stoffe, mit denen er verkehrt, wie sie sich abstoßen oder anziehen oder gleichgiltig lassen. Die electro-magnetische Kraft allein ist es, die sich in zwei scharf getrennte Pole theilt, wovon der eine positiv, der andere negativ ist. Die gleichnamigen Pole stoßen sich ab und fliehen sich, die ungleichnamigen lieben, vereinigen sich. Durch diese Eigenschaft allein können wir zu dem Gegensatz der Elemente gelangen. Ueberall, wo Licht, Wärme, Leben thätig ist, da ist ihre vereinte Macht thätig.

Der Umstand, daß stets nur die Erdhälfte die Einwirkung des Lichtes empfängt, scheint mir unzweifelhaft die Trennung der Pole zu bewirken, die in jedem Lichtstrahl, den die Sonne der Erde zuwendet, vereinigt sind. Die Sonne überfluthet mit ihren Lebensstrahlen unaufhörlich die Erde; dadurch, daß nur ihre Hälfte dem Einfluß derselben unterliegt, wird der Kreislauf erzielt; zugleich müssen die Lichtstrahlen, welche die Erde aufsaugt, den Zwiespalt der Erde annehmen, und das zur Erde gefesselte Licht muß sich in seine zwei Pole theilen. Die ganze Erdbildungsgeschichte zeigt uns, daß es so ist; in allen Erdtheilen, Elementen sind diese electro-magnetischen Pole bald positiv, bald negativ, bald latent, das ist vereint, ruhend. So wie der belebende Pol sich ihnen nähert, regen sie sich und treten in Erscheinung. Sie haben sich im Großen und Ganzen in zwei Lager getheilt, die, weil sie in der Nähe der Erdpole ihre größte Macht zu haben scheinen, eben darnach Nordpol und Südpol oder positiver und negativer Pol genannt werden. Ob die Neigung der Erdoberfläche von 23 1/2 Grad einen Einfluß darauf ausübt, ob die langsamere Drehung an den Polen, im Vergleich der schnelleren Drehung des größeren Umfanges der Erdmitte, dieser Kraft Zeit gelassen und sie gezwungen hat, hier am vollständigsten als Trennung zu erscheinen, vermag dies jetzt zu unterscheiden?

Genug, es ist so; die Magnetenadel zeigt mit unwiderstehlicher Gewalt mit ihrem Südpol nach Norden, mit ihrem Nordpol nach Süden. Das Licht ist demnach bei allem Werden nicht nur die Ursache der gegensätzlichen Bewegung: Anziehung, Abstoßung, nicht allein die ordnende, alle Elemente in Gegensätze sondernde Macht, sondern es ist auch als sein eigenster Gegensatz dabei thätig, als positiver und negativer Pol, und die Affinität, Sympathie, welche die einzelnen Theile der Dinge und Wesen vereinigt, sie harmonisch verbindend, ist die eigentlich stützende Lebenskraft; sie fesselt die Welten aneinander, hält die einzelnen Theile eines jeden Erdenwesens fest zusammen und zwingt die Menschenherzen in beglückender Liebe zu einander. Die Sympathie, das heißt die Kraft der vereinigten Pole, ist das zur Erde gefesselte Licht.

(Schluß folgt.)

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1879. 16. Juli.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer*) (Bar. Linien).	332.22	332.29	332.30	332.27
Thermometer (Reaumur).	8.0	16.6	11.2	11.93
Luftspannung (Bar. Lin.)	3.77	3.95	4.22	3.98
Relative Feuchtigkeit (Proc.)	93.7	49.2	80.7	74.53
Windrichtung u. Windstärke	stille.	mäßig.	schwach.	—
Allgemeine Himmelsansicht.	heiter.	st. bewölkt.	völl. heiter.	—
Regenmenge pro □ in par. Ch.	—	—	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0° R. reducirt.